

# Nieparser AMTSKURIER

**Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars  
mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow,  
Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf**

Jahrgang 24

Montag, den 06. Juni 2016

Nummer 06



## Dorffest



**der Gemeinde  
Groß Kordshagen  
in Flemendorf**

**am Sonnabend,  
den 09. Juli 2016**

## 10. Oldtimer- und DDR- Fahrzeugtreffen

**am 11.06.2016  
in Obermützkow**



**Nieparser Amtskurier auch unter [www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de)**

# Amtliche Mitteilungen

## Amt Niepars

### Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars

IBAN: DE2112030000000104224

BIC: BYLADEM1001

### Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

**E-Mail:** amt-niepars@t-online.de      Vorwahl: 661-61  
**Homepage:** www.amt-niepars.de      038321 ...  
**Fax:** Haupt- und Kämmereiamt      661-26

Bauamt: 661-63  
 Ordnungsamt: 661-28

**Amtsvorsteherin:** Frau Iris Basinski 661-10  
**Leitender Verwaltungsbeamter:** Herr P. Forchhammer 661-10

### Hauptamt- und Kämmerei

<b>SB Sekretariat/politische Gremien/Organisation Öffentlichkeitsarbeit</b>	Frau K. Schmidt	661-10
<b>SB Personenstandswesen (Standesbeamter)/ Öffentlich rechtliche Namensänderung/Archiv für standesamtliche Unterlagen</b>	Herr S. Westphal	661-13
<b>SB Entgelt/Arbeitsförderung/ Organisationsaufgaben/ Personalwesen</b>	Frau I. Holst	661-14
<b>SB Gemeindegremien/ Wahlen/Amtskurier/ Fortbildung/</b>	Frau K. Papke	661-11
<b>SB Kindereinrichtungen/ Schulen</b>	Frau M. Knoop	661-15
<b>SB Vertrags- u. Gebäudemanagement</b>	Herr A. Wipki	661-51
<b>Sachgebietsleiter Finanzen Finanzmanagement</b>	Frau P. Schreiber	661-20
<b>Kassenleiterin/ Lehrlingsausbildung</b>	Frau I. Kühl	661-21
<b>SB Kasse</b>	Herr R. Leupold	661-23
<b>SB Steuern/Vollstreckung</b>	Frau F. Heinig	661-25
<b>SB Vollstreckung</b>	Frau P. Holzmann	661-24
<b>SB Anlagen- und Geschäftsbuchhaltung</b>	Frau K. Schuldt	661-27
<b>SB Geschäftsbuchhaltung Kosten-/ Leistungsrechnung</b>	Frau I. Gladrow/ Frau S. Prochnow	661-22 661-29
<b>SB Geschäftsbuchhaltung</b>	Frau G. Funk	661-52

### Bau- und Ordnungsamt

<b>Amtsleiterin Bauvorhaben/ Plangenehmigung</b>	Frau M. Tober	661-40
<b>SB Bauangelegenheiten/ Planungsrecht/Förderprojekte</b>	Frau G. Eckardt	661-41
<b>SB Liegenschaften/ Friedhöfe</b>	Frau S. Stiller	661-45
<b>SB Beiträge/Gebühren</b>	Frau M. Prill	661-42

<b>Sachgebietsleiter Sicherheit und Ordnung Sicherheitsbeauftragter</b>	Herr L. Zimmer	661-30
<b>SB Meldewesen</b>	Frau B. Koch	661-35
<b>SB Gewerbe/Märkte/ Fischerei Feuerwehr/ Sondernutzung/ Fundbüro/Fundtiere</b>	Frau V. Stiller	661-31
<b>SB Wohngeld/Soziales Administrator/</b>	Herr R. Möller	661-36
<b>SB Ordnungswidrigkeiten Politesse/Jugend u. Senioren/ Partnerschaften/ Veranstaltungen</b>	Frau H. Orlowski	661-37
<b>Hausmeister/Amtsarbeiter</b>	Herr G. Hoffmann	0157-58179752
<b>Bauhof Niepars</b>	Frau Breitsprecher	0171-4235883

## Bürgermeister der Gemeinden

### mit Telefonnummern,

### Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde Bürgermeister Telefonnummer	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
<b>Niepars:</b>		
Frau Bärbel Schilling Tel.: 038321 286 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
<b>Pantelitz:</b>		
Herr Fred Schulz-Weingarten Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergermeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
<b>Kummerow:</b>		
Herr Manfred Lange Tel.: 038321 292	Schulstraße 15 a, Kummerow	nach Vereinbarung
<b>Groß Kordshagen:</b>		
Herr Jörg Zimmermann Tel.: 038231 3360	Karniner Weg 24, Flemendorf	nach Vereinbarung
<b>Lüssow:</b>		
Herr Thomas Kamphues Tel.: 03831 497083 0176 81725296 E-Mail: buergermeister@gemeinde-luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschafts- haus „Dörphus“, Hauptstraße 23, Langendorf	jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17:30 - 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
<b>Neu Bartelshagen:</b>		
Herr Horst Badendieck Tel.: 038321 60556 015114133050	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
<b>Steinhagen:</b>		
Herr Dietmar Eifler Tel.: 038321 661-0	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
<b>Jakobsdorf:</b>		
Frau Iris Basinski Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, Jakobsdorf	nach Vereinbarung
<b>Wendorf:</b>		
Herr Heinz-Werner Jennek Tel.: 03831 497057	Weidenweg 24, Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
<b>Zarrendorf:</b>		
Frau Ulrike Graap Tel.: 038327 331	Landgasthof Zarren- dorf, Kirchstraße 32, Zarrendorf	jeden Dienstag von 17:00 - 18:00 Uhr

**Stand: 26.05.2016**

## Wahlhelfer für die Landtagswahl am 04.09.2016

Zur Landtagswahl am 04.09.2016 werden wieder zahlreiche Wahlhelfer für die Wahlvorstände in den 10 Gemeinden unseres Amtsbereiches gesucht. Dies vor allem für die Wahlbezirke in den Gemeinden Negast und Wendorf.

Sollten Sie Ihre Gemeinde als Wahlhelfer unterstützen wollen, wenden Sie sich bitte an das Amt Niepars, Frau Papke, Tel: 038321 66111 oder per Mail: k.pense@amt-niepars.de.

*Peter Forchhammer*  
**Gemeindewahlleiter**

## Das Ordnungsamt informiert

### Saubere Umwelt - auch bei uns !

#### **Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger,**

fast täglich kann man sehen, dass Sperrmüll einfach so in Hecken, Gräben usw. entsorgt wird.

Die Landschaftsarbeiter, die in den Gemeinden tätig sind, sprechen oft ihren Unmut darüber aus.

Der zusammengesammelte Sperrmüll wird dann auf Kosten der Gemeinden entsorgt.

Dabei wird der Sperrmüll 2-mal im Jahr kostenlos abgeholt.

Karten für die Entsorgung sind im Ordnungsamt, bei Frau Stiller oder Frau Orlowski, Telefon: 038321 661-31 oder 661-37, erhältlich.

Karten für die Entsorgung von Sperrmüll finden Sie aber auch im Abfallkalender, der jedes Jahr den Haushalten zugestellt wird.

### Hundehaltung

Im Ordnungsamt gehen täglich Beschwerden zur Hundehaltung ein.

Insbesondere geht es um die Beseitigung von liegen gelassenem Hundekot, frei laufende Hunde und über Lärmbelästigung durch Hundegebell.

Hier einige Hinweise:

#### **Amtsordnung - Halten und Mitführen von Tieren**

(1) Wer auf Straßen und in Anlagen Tiere mit sich führt, hat dafür zu sorgen, dass sie Personen und Sachen nicht gefährden sowie Gehwege, Bürgersteige, Fußgängerstraßen, Rasenflächen und sonstige Anlagen nicht beschmutzen. Entstandene Verunreinigungen sind unverzüglich vom Tierführer zu beseitigen.

(2) Auf Straßen und in Anlagen dürfen Hunde nur angeleint von aufsichtsfähigen Personen geführt werden, soweit ein Freilaufen nicht ausdrücklich erlaubt ist.

(3) Bissige Hunde müssen auf Straßen und in Anlagen einen Maulkorb tragen. Hunde, die die Gewohnheit haben, Menschen anzuspringen, sind auf Straßen an kurzer Leine zu halten.

(4) In Anlagen sind Hunde so an kurzer Leine zu führen, dass sie nicht auf Rasen- und Spielflächen laufen.

(5) Wer Hunde auf Grundstücken außerhalb von Zwingern frei hält, hat dafür zu sorgen, dass sie Einfriedungen nicht überspringen oder sonst das Grundstück ohne Aufsicht nicht verlassen können.

(6) Von Kinderspielplätzen sind Tiere fernzuhalten.

(7) Das Halten gefährlicher Tiere einer wildlebenden Art ist dem Ordnungsamt anzuzeigen. Diese Tiere dürfen auf Straßen und in Anlagen nicht mitgeführt werden.

Liegengelassene Hundehaufen sind ein öffentliches Ärgernis. Bitte erziehen Sie Ihren Hund dazu, öffentliche Wege, Spielplätze, Park und Grünflächen, aber auch private Grundstücke nicht als Toilette zu benutzen.

Sollte dies dennoch einmal passieren, ist jeder Hundehalter verpflichtet, den Kot seines Hundes unverzüglich zu beseitigen.

Ein tägliches Problem sind die häufigen Beschwerden über Lärmbelästigungen durch „Gebell von Hunden“.

Durch die Hundehaltung kommt es zu Störungen, die die Wohn- und Nachtruhe der Nachbarn unzumutbar beeinträchtigen.

Hier gilt die Regelung, Tiere, insbesondere Hunde, sind so zu halten, dass niemand durch **anhaltende tierische Laute** mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird“.

Die Regelung bezieht sich nur auf „unvermeidbare“ Störungen. Wenn ein Hund aus gegebenem berechtigtem Anlass bellt (Ankunft eines Besuchers oder des Postboten am Grundstück) ist es keine Lärmbelästigung.

Bitte nehmen Sie als Hundehalter darauf Einfluss, dass die Grundprinzipien des gemeindlichen Lebens, wie Rücksicht und Verständnis beachtet werden um zivilrechtliche Schritte durch Beeinträchtigte auszuschließen.

### Straßenreinigung

Des Weiteren müssen wir feststellen, dass Grundstückseigentümer ihrer Pflicht der Straßenreinigung entsprechend der Straßenreinigungssatzung nicht nachkommen.

Zur nochmaligen Erinnerung, die zu reinigende Fläche ist die Frontmeterlänge des Grundstückes an einer öffentlichen Straße (Geh- und Radweg, Grünstreifen, Straßengraben, Baum- und Parkstreifen sowie sonstige zwischen dem anliegenden Grundstück und der Fahrbahn gelegenen Teile des Straßenkörpers und die Hälfte der Fahrbahn einschließlich Fahrbahnrinne und Bordstein). Art und Umfang richten sich nach dem Grad der Verschmutzung und den Erfordernissen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, jedoch mindestens 14-tägige Reinigung.

### Verkehrsbehinderung durch Pflanzenwuchs/Rückschnitt von Büschen und Bäumen an Verkehrsflächen

Im Rahmen der Verkehrssicherung wird immer wieder festgestellt, dass die Verkehrssicherheit im Bereich der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze einschließlich der Gehwege durch Pflanzenbewuchs beeinträchtigt wird.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die von den auf bebauten und unbebauten Grundstücken (Fahrbahn, Geh-/Radweg, Straßenseitenraum) hineinragende Äste und Zweige bis an die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden sind. Freizuschneiden sind ebenfalls die durch Pflanzenwuchs verdeckten Verkehrszeichen, Straßennamensschilder, amtliche Hinweisschilder und die Straßenbeleuchtung.

Der Rückschnitt (Verkehrssicherungsschnitt) bis an die Grundstücksgrenze ist regelmäßig in folgenden Höhen vorzunehmen:

- a) über der Fahrbahn in einer Höhe von 4,50 m
- b) über Geh-/Radwegen in einer Höhe von 2,50 m
- c) bei Verkehrszeichen, Straßennamensschildern und amtlichen Hinweisschildern in voller Höhe bis 20 cm über Oberkante Schild
- d) bei der Straßenbeleuchtung in voller Höhe bis zum Lichtpunkt Oberkante der Leuchte)

In den öffentlichen Verkehrsraum hineinragende Zweige haben zur Folge, dass der vorhandene Verkehrsraum nicht in sicherer Weise genutzt werden kann. Dies kann zu Gefahrensituation führen, die vermeidbar sind.

Durch das Ordnungsamt des Amtes Niepars werden Kontrollen durchgeführt.

Verstöße können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

Alle Grundstücksbesitzer werden daher gebeten, den Zustand ihrer Einfriedung zu überprüfen und falls notwendig, einen Rückschnitt der Hecken, Büsche und Bäume vorzunehmen.

## Lärmbekämpfung

Der Betrieb von Motorrasenmähern und sonstigen lärmverursachenden Tätigkeiten sind nur von montags bis samstags von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr und von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr erlaubt. Dies gilt nicht für die Ausübung gewerblicher oder landwirtschaftlicher Arbeiten.

Heidrun Orlowski

SB Ordnungsamt/Kultur

## Amtliche Bekanntmachungen

### Amt Niepars

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

### Bekanntmachung

Der Amtsausschuss Niepars hat in seiner Sitzung am 14.03.2016 beschlossen:

Der Amtsausschuss des Amtes Niepars beschließt die in der anliegenden Liste aufgeführten Ansätze für übertragbar:

- alle gelisteten Ansätze sind zu übertragen

Abstimmungsergebnis: 14/11/9/-/2/

**Beschluss-Nr.: 40-7/16**

Der Amtsausschuss des Amtes Niepars benennt nachfolgende Vertreter zur Abgabe von Erklärungen beim weiteren Breitbandausbau gegenüber dem Landkreis Vorpommern-Rügen:

Erster Vertreter: Fred Schulz-Weingarten

Zweiter Vertreter: Peter Forchhammer

1. Stellvertreter: Klaus Barnekow

2. Stellvertreter: Dirk Hauschild

Abstimmungsergebnis: 14/11/10/-/1/

**Beschluss-Nr.: 41-7/16**

Bestimmung und Ernennung einer Gleichstellungsbeauftragten für das Amt Niepars

Der Amtsausschuss des Amtes Niepars bestellt Frau Brigitte Koch zur Gleichstellungsbeauftragten.

Abstimmungsergebnis: 14/11/11/-/1/

**Beschluss-Nr.: 42-7/16**

**Diese Beschlüsse werden somit bekannt gegeben.**

Niepars, 19.05.2016

Im Auftrag

gez. Papke

### Gemeinde Groß Kordshagen

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen hat in ihrer Sitzung am 04.04.2016 beschlossen:

Aufgrund der Verordnung über die Aufwands- und Verdienstausfallentschädigung für ehrenamtlich Tätige der Freiwilligen Feuerwehr (FFw) und der Pflichtfeuerwehren in M-V (Feuerwehrentschädigungsverordnung (FwEntschVO M-V) vom 28.11.2013 sowie der Kommunalverfassung M-V (KV M-V) vom 13.08.2011 beschließt

die Gemeindevertretung Groß Kordshagen die I. Änderung zur Satzung über die Entschädigung von Funktionsträgern der FFw Groß Kordshagen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/1/

**Beschluss-Nr.: 42-10/16**

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „Freizeit- und Campinganlage Groß Kordshagen“.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/1/

**Beschluss-Nr.: 43-10/16**

**Diese Beschlüsse wurden in den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 04.05.2016

Im Auftrag

gez. Knoop

### Gemeinde Lüssow

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Lüssow hat in ihrer Sitzung am 06.04.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt die in der anliegenden Liste aufgeführten Ansätze für übertragbar:

- alle gelisteten Ansätze sind zu übertragen

Abstimmungsergebnis: 9/8/7/-/1/

**Beschluss-Nr.: 70-13/16**

Die Gemeindevertretung Lüssow beschließt die Widmung von Straßen in dem Bereich des Gewerbegebietes, „Gewerbepark Langendorf“ in der Gemeinde Lüssow, OT-Langendorf gemäß § 7 StrWG-MV wie folgt:

*Lagebezeichnung der Straßen:* Gemarkung Langendorf, Flur 1

„Am Langendorfer Berg“

Flurstücke: 109/4, 111/3, 111/5, 111/9, 112/7, 112/42, 114/2, 263/1

*Lage der Verkehrsflächen:*

Plan- und Erschließungsgebiet des Gewerbegebietes „Gewerbepark Langendorf“ im Ortsteil Langendorf

*Festsetzung der Widmung:*

I. Klassifizierung: Die bezeichnenden Straßen sind Gemeindestraßen gemäß § 3 Abs. 3a) StrWG-MV

II. Funktion: Gewerbegebietsstraße

III. Träger d. Straßenbaulast: Gemeinde Lüssow

IV. Widmungsbeschränkung Straßen: keine

Abstimmungsergebnis: 9/8/5/2/1/

**Beschluss-Nr.: 71-13/16**

Die Gemeindevertretung Lüssow beschließt die Widmung von Straßen in dem Bereich des Gewerbegebietes Lüssow, in der Gemeinde Lüssow, OT Lüssow gemäß § 7 StrWG-MV wie folgt:

*Lagebezeichnung der Straßen:* Gemarkung Lüssow, Flur 1

„Albert-Schweizer-Straße“

Flurstücke: 45/32, 45/34, 47/7, 47/6, 47/8, 47/9, 47/10, 48/8, 48/9, 48/11, 48/12, 61/12

„Agnes-Bluhm-Straße“  
Flurstücke: 47/4, 61/5

*Lage der Verkehrsflächen:*

Plan- und Erschließungsgebiet des Gewerbegebietes Lüssow im Ortsteil Lüssow

*Festsetzung der Widmung:*

- I. Klassifizierung: Die bezeichnenden Straßen sind Gemeindestraßen gemäß § 3 Abs. 3a) StrWG-MV
- II. Funktion: Gewerbegebietsstraße
- III. Träger d. Straßenbaulast: Gemeinde Lüssow
- IV. Widmungsbeschränkung Straßen: keine

Abstimmungsergebnis: 9/8/5/3/-/

**Beschluss-Nr.: 72-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt, die Anlage des Gebietsänderungsvertrages aus dem Beschluss 62-11/15 vom 25. November 2015 durch den anliegenden detaillierteren Lageplan zu ersetzen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/7/-/1/

**Beschluss-Nr.: 73-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow stimmt dem vorliegenden Zwischenbericht des touristischen Entwicklungs- konzepts zu.

Abstimmungsergebnis: 9/8/7/-/1/

**Beschluss-Nr.: 74-13/16**

Bauleitplanung der Gemeinde Preetz - Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 2 „Pferde- und Therapiehof Oldendorf“ hier: Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow hat keine Anregungen und Hinweise zu dem Vorentwurf o. a. Bauleitplanung der Gemeinde Preetz.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/1/

**Beschluss-Nr.: 75-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zum Bauantrag, Gemarkung: Lüssow, Flur 1, Flurstück(e): 61/10 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/1/

**Beschluss-Nr.: 76-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zum Bauantrag, Gemarkung: Langendorf, Flur 1, Flurstück(e): 178/2 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/1/

**Beschluss-Nr.: 77-13/16**

Berichtigung Beschluss-Nr.: 57-10/15

Die Gemeindevertretung Lüssow beschließt eine Grundstücksangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/1/

**Beschluss-Nr.: 78-13/16**

Die Gemeindevertretung Lüssow beschließt, dass die weitere Nutzung der Splitterflächen aus den Straßenflurstücken des Fuchsweges und der Querstraße über Abschluss eines Pachtvertrages möglich ist.

Abstimmungsergebnis: 9/8/6/-/2/

**Beschluss-Nr.: 79-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt die eigentumsrechtliche Übernahme der öffentlichen Straßen in der Gemarkung Lüssow, Flur 1.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/1/

**Beschluss-Nr.: 80-13/16**

Die Gemeindevertretung Lüssow beschließt eine Grundstücksangelegenheit, Flur 1, Gemarkung Langendorf.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/1/

**Beschluss-Nr.: 81-13/16**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 10.05.2016

Im Auftrag

**gez. Papke**

---

## Gemeinde Niepars

---

**Amt Niepars**

**Die Amtsvorsteherin**

### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Niepars hat in ihrer Sitzung am 07.04.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt die 11. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Niepars über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung kommunaler Sportstätten in der Gemeinde Niepars mit der Kalkulation.

Abstimmungsergebnis: 13/13/8/5/-/

**Beschluss-Nr.: 94-12/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, mit Wirkung zum 1.1.2016 die Zahlung eines einmaligen Begrüßungsgeldes für Neugeborene in der Gemeinde Niepars in Höhe von 250,00 Euro entsprechend der diesem Beschluss als Anlage beigefügten Richtlinie und genannter Änderung des Punktes 2.2

Abstimmungsergebnis: 13/13/13/-/1/

**Beschluss-Nr.: 95-12/16**

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Widmung von Straßen in dem Bereich des Wohngebietes „Am Feldrain“ in der Gemeinde Niepars, gemäß § 7 StrWG-MV wie folgt:

**Lagebezeichnung der Straßen:** Gemarkung Niepars, Flur 10

„Am Feldrain“

Flurstücke: 45/48, 46/7, 47/22, 63

„Wiesenberg“

Flurstück: 47/22

„Mühlenweg“

Flurstücke: 45/48, 63

„Kleiner Weg“

Flurstück: 45/48

**Lage der Verkehrsflächen:**

Plan- und Erschließungsgebiet des Wohngebietes „Am Feldrain“ im Ortsteil Niepars

**Festsetzung der Widmung:**

- I. Klassifizierung: Die bezeichnenden Straßen sind Gemeindestraßen gemäß § 3 Abs. 3a) StrWG-MV
- II. Funktion: Anliegerstraßen
- III. Träger d. Straßenbaulast: Gemeinde Niepars
- IV. Widmungsbeschränkung Straßen: keine

Abstimmungsergebnis: 13/13/13/-/1/

**Beschluss-Nr.: 96-12/16**

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Widmung von Straßen in dem Bereich des Gewerbegebietes Martensdorf, „Am Isinger Berg“ in der Gemeinde Niepars, OT Martensdorf, gemäß § 7 StrWG-MV wie folgt:

**Lagebezeichnung der Straßen:** Gemarkung Martensdorf, Flur 1

„Am Isinger Berg“

Flurstücke: 46/40, 48/13, 52/3

**Lage der Verkehrsflächen:**

Plan- und Erschließungsgebiet des Gewerbegebietes Martensdorf „Am Isinger Berg“ im Ortsteil Martensdorf

**Festsetzung der Widmung:**

- I. Klassifizierung: Die bezeichnenden Straßen sind Gemeindestraßen gemäß § 3 Abs. 3a) StrWG-MV
- II. Funktion: Gewerbegebietsstraße
- III. Träger d. Straßenbaulast: Gemeinde Niepars

IV. Widmungsbeschränkung Straßen: keine  
Abstimmungsergebnis: 13/13/13/-/-/

**Beschluss-Nr.: 97-12/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt alle in der anliegenden Liste aufgeführten Ansätze für übertragbar.

Abstimmungsergebnis: 13/13/13/-/-/

**Beschluss-Nr.: 98-12/16**

Bauleitplanung der Gemeinde Preetz - Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 2 „Pferde- und -Therapiehof Oldendorf“ hier: Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 2 II BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars hat keine Anregungen und Hinweise zu dem Vorentwurf o.a. Bauleitplanung der Gemeinde Preetz.

Abstimmungsergebnis: 13/13/13/-/-/

**Beschluss-Nr.: 99-12/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, den Auftrag zur Straßenunterhaltung im Zuge der Verkehrssicherungspflicht an eine Firma aus Langendorf zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 13/13/13/-/-/

**Beschluss-Nr.: 100-12/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt eine Grundstücksangelegenheit, Flurstück 19/29, Flur 9, Gemarkung Niepars.

Abstimmungsergebnis: 13/13/13/-/-/

**Beschluss-Nr.: 101-12/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt den Abschluss eines Pflegevertrages in der Gemarkung Niepars, Flur 10, auf den Flurstücken 41/1 und 41/19.

Abstimmungsergebnis: 13/13/13/-/-/

**Beschluss-Nr.: 102-12/16**

Die Gemeindevertretung beschließt eine Grundstücksangelegenheit, Flurstückes 69, Flur 10, Gemarkung Niepars.

Abstimmungsergebnis: 13/13/13/-/-/

**Beschluss-Nr.: 103-12/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, entsprechend Vergabevorschlag des Bauamtes, die Vergabe der Bauleistung „Anschluss Pausenüberdachung an der Realschule Niepars“ an eine Firma aus Niepars zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 13/13/13/-/-/

**Beschluss-Nr.: 104-12/16**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 19.05.2016

Im Auftrag

**gez. Papke**

---

## Gemeinde Zarrendorf

---

**Amt Niepars**

**Die Amtsvorsteherin**

### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Zarrendorf hat in ihrer Sitzung am 22.03.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt die Haushaltssatzung mit -plan für das Haushaltsjahr 2016.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 68-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf bestätigt die Übertragbarkeit von Ansätzen gem. § 15 GemHVO.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 69-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf hat keine Anregungen und Hinweise zu der Bauleitplanung der Gemeinde Sundhagen - Vorentwurf Bebauungsplan Nr. 17 „Schule Miltzow“

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 70-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt, die Planungsleistungen für den Umbau und die Erweiterung des Feuerwehrgebäudes in Zarrendorf an ein Ingenieurbüro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 71-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt, die Planungsleistungen für die technische Gebäudeausrüstung Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgebäudes in Zarrendorf an ein Ingenieurbüro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 72-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt, die Planungsleistungen für die Tragwerksplanung Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgebäudes in Zarrendorf an ein Ingenieurbüro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 73-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt, die Planungsleistungen für die Freianlagen Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgebäudes in Zarrendorf an ein Ingenieurbüro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 74-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt die Änderung der Beschluss-Nr.: 66-14/16.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 75-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt die Änderung der Beschluss-Nr.: 51-9/15.

Abstimmungsergebnis: 10/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 76-15/16**

**Diese Beschlüsse wurden in den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 08.03.2016

Im Auftrag

**Knoop**

**Amt Niepars**

**Die Amtsvorsteherin**

### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Zarrendorf hat in ihrer Sitzung am 03.05.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf erteilt zu einem Bauantrag nicht das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 10/7/6/-/1/

**Beschluss-Nr.: 77-16/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 10/7/7/-/1/

**Beschluss-Nr.: 78-16/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt eine Grundstücksangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 10/7/7/-/1/

**Beschluss-Nr.: 79-16/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt eine Kitaangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 10/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 80-16/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt eine Kitaangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 10/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 81-16/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt eine Kitaangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 10/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 82-16/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt eine Kitaangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 10/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 83-16/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt, den Auftrag für die Umrüstung der straßenbeleuchtung auf LED-Technik - Setzen der Beleuchtungsmasten - an eine Firma zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 10/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 84-16/16**

**Diese Beschlüsse wurden in den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 18.05.2016

Im Auftrag

**Knoop**



# Informationen des Amtes und der Gemeinden

## Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars

### Musikalischer Frühschoppen 2016

Es begann mit einer Novität:



Um dann in altbekannter Weise fortzufahren.

Die Köche mussten nicht lange auf den Ansturm warten!  
Es schmeckte wie immer köstlich!





Viel Andrang beim Kinderschminken



Und viel Trubel drum herum!



Und zu allem lacht die Sonne!!  
Vielen Dank an alle fleißigen Helfer!!

#### Anfragen an den LR, Herrn Drescher, auf dem Kreistag am 02.05.2016 zum Thema Schließung der Sparkasse Niepars

1. Nach welchen Kriterien wurde die Schließung der Sparkassenfiliale in Niepars zum 31.12.2016 vorgenommen?
2. Weshalb ist es bei allen wirtschaftlichen Überlegungen nicht möglich, wenigstens einen Ein- und Auszahlungsautomaten in Niepars zu belassen?

3. Haben Sie bei Ihren Entscheidungen an die Existenz der kleinen Handwerksbetriebe in unserer Gemeinde, an die täglichen finanziellen Bearbeitungsvorgänge in der Amtsverwaltung und das Leben älterer Menschen auf dem Lande gedacht?
4. Ist Ihnen bewusst, dass damit der Landflucht weiterer Nährboden gegeben wird?
5. Sind sich die Verantwortlichen dessen bewusst, dass viele Sparkassenkunden enttäuscht sind und sich ein anderes Geldinstitut suchen werden?

Bis zum heutigen Zeitpunkt habe ich keine Antwort erhalten.

#### Ergebnis der Unterschriftensammlung

Durch das Engagement vieler fleißiger Helfer konnten 623 Unterschriften zum Thema Sparkasse gesammelt werden.

#### Ehrungen:

Die Gemeinde Niepars hat viele freiwillige Helfer, die dafür Sorge tragen, dass alle gemeindlichen Veranstaltungen gut vor- und nachbereitet werden. Sie helfen während der Feierlichkeiten und sorgen für einen problemlosen Ablauf. Dafür danken wir allen aktiven Gemeindemitgliedern, Sachkundigen Bürgern und fleißigen Helfern. Einigen von ihnen können wir am 1. September mit einer Tagesreise nach Potsdam ein besonderes Dankeschön aussprechen und wünschen einen schönen und erholsamen Tag im Schlösser- und Gartenreich Potsdam.

Der Kulturausschuss der Gemeinde hat sich stellvertretend für folgende Helfer entschieden. (Die Auswahl fiel sehr schwer!) Hannelore Lehmann, Gabriele Klonikowski, Carola Resech, Edeltraud Sieminewski, Margrit Kasper und Wilfried Schumacher Herzlichen Glückwunsch!!!

#### Ihre Bürgermeisterin Bärbel Schilling

## Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

**Verlag + Satz:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow  
Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:** Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45  
**Redaktion:** www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de  
**Internet und E-Mail:**

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:** Der Amtsvorsteher  
**Amtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Außeramtlicher Teil:** Jan Gohlke  
**Anzeigenteil:**

**Erscheinungsweise:** monatlich  
**Auflage:** 4.045 Exemplare

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH KG**  
Heimat- und Bürgerzeitungen





## Für die Gemeinden des Amtes Niepars

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen.

Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.

Anregungen und Wünsche:

---

Name, Adresse:

---

Telefon: 

---

Folgende Mängel wurden festgestellt:

(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung               | <input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert |
| <input type="checkbox"/> Gehwege, Radweg, Fahrbahn        | <input type="checkbox"/> Mast beschädigt           |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild    | <input type="checkbox"/> schadhaft                 |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully               | <input type="checkbox"/> verschmutzt               |
| <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage           | <input type="checkbox"/> verdreckt                 |
| <input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech | <input type="checkbox"/> überfüllt                 |
| <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum               | <input type="checkbox"/> verstopft                 |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel:                 |  |

---

Kurze Ortsangabe:

---

---

Unterschrift

**Bekanntmachung des Amtes Niepars****Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:**

- Buschenhagen - Grundstück ca. 2.000 qm bebaut mit saniertem eingeschossigem Gebäude mit Saal
- Niepars - Eigenheimbauplatz 600 qm in Verlängerung Wohngebiet westlich der Gartenstraße  
Kaufpreis 38,00 EUR/qm
- Steinhagen - Eigenheimbauplatz bis ca 2.000 qm
- Zimkendorf - Eigenheimbauplatz ca. 849 qm
- Klein Kordshagen - 3 Eigenheimbauplätze,  
Kaufpreis 35,00 EUR/qm  
1.029 qm, 1.067 qm, 1.027 qm

**Verpachtungen:**

- Groß Kordshagen - Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm
- Grün Kordshagen - Fläche 5.800 qm

**Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:**

- Duvendiek - eine 11.795 qm große Fläche
- Niepars - Grundstück 1.710 qm gelegen an der Gartenstraße
- 4 Baugrundstücke ca. 900 qm an der Gartenstraße
  - 7 Eigenheimbauplätze 500 - 900 qm erschlossen, gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen
  - 4 Baugrundstücke, gelegen an der Neuen Straße, Ringstraße und Schwarzer Weg
  - Grundstück gelegen an der Gartenstraße bebaut mit ehemaliger Kaufhalle
- Pantelitz - Baugebiet Pantelitz erschlossen  
Bauplätze von 475 - 1.360 qm  
Bungalowbau möglich
- Zimkendorf - voll erschlossene Baugrundstücke,  
520 qm, 618 qm, 609 qm  
32,00 EUR/qm
- Berthke - Baugrundstück 4.789 qm
- Zarrendorf - Wohngebiet „Am Feldweg“
- 3 Acker-/Grünlandflächen 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm
  - Grundstück gelegen am Katharinenberg 1.730 qm bebaut mit Doppelhaushälfte
  - Grundstück 1.100 qm, Bauland, gelegen an der Bahnhofsstraße
- Gewerbegebiete** voll erschlossen
- Groß Lüdershagen  
18,40 - 20,00 EUR/qm
- Langendorf 3.000 - 14.000 qm teilbar  
18,00 EUR/qm
- Martensdorf 3.700 - 6.500 qm  
23,00 EUR/qm

Grundstückserwerb auch über die Auktionshäuser möglich, der Katalog, wenn von den Auktionshäusern zugesandt, kann im Amt Niepars eingesehen werden.

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften oder Tel. 038321 66145/Fax. 038321 66161.

**Wir gratulieren****Altersjubilare****Jakobsdorf**

Frau Brigitte Köhler am 09.06.zum 75. Geburtstag

**Kummerow OT Wüstenhagen**

Frau Ursula Kirschnick am 28.06.zum 80. Geburtstag

**Lüssow OT Langendorf**

Herrn  
Hans-Joachim Maslobov am 11.06.zum 80. Geburtstag  
Frau Jutta Ringhand am 15.06.zum 75. Geburtstag

**Niepars**

Herrn Thomas Winter am 21.06.zum 70. Geburtstag  
Herrn Reinhardt Pfanner am 03.07.zum 70. Geburtstag

**Niepars OT Duvendiek**

Frau Erika Geist am 13.06.zum 85. Geburtstag  
Frau Ursula Heisinger am 26.06.zum 75. Geburtstag

**Niepars OT Martensdorf**

Herrn Klaus Vietinghoff am 23.06.zum 75. Geburtstag

**Pantelitz**

Herrn Horst Littmann am 21.06.zum 75. Geburtstag

**Steinhagen OT Negast**

Frau Erna Klemm am 11.06.zum 90. Geburtstag  
Herrn Eckhard Stuth am 13.06.zum 70. Geburtstag  
Herrn Ernst Neumann am 17.06.zum 75. Geburtstag  
Frau Gertraude Schumann am 24.06.zum 95. Geburtstag  
Frau Christa Beug am 03.07.zum 85. Geburtstag

**Zarrendorf**

Frau Alicja Friese am 24.06.zum 80. Geburtstag

**Ehejubilare****zum 60. Hochzeitstag****am 09.06.**

Herrn Heinz und Frau Edeltraud Glawe  
aus Wendorf OT Zitterpenningshagen

**am 30.06.**

Herrn Werner und Frau Gisela Schuldt  
aus Steinhagen

**zum 50. Hochzeitstag****am 11.06.**

Herrn Hans-Eckhard und Frau Elisabeth Mann  
aus Steinhagen OT Negast

**am 25.06.**

Herrn Peter und Frau Karin Nehls  
aus Steinhagen OT Negast



# Kultur und Freizeit

## Veranstaltungsplan

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
<b>Juni</b>			
04.06.16		Niepars Park	Kinder- und Parkfest
11.06.16	11.00 Uhr	Obermützkow	Oldtimertreffen
11.06.16	09.00 - 17.00 Uhr	Kirche Steinhagen	Gemeindeausflug
18.06.16	09.00 Uhr	Uwe-Brauns-halle Negast	Tischtennisturnier
25.06.16		Jakobsdorf	Dorffest
<b>Juli</b>			
02.07.16	14.00 Uhr	Schule Steinhagen	Tag der offenen Tür und Dorffest in Steinhagen
06.07.16	15.00 Uhr	Evang. Altenheim Negast	Sommerfest
09.07.16		Flemendorf	Dorffest
16.07.16		Langendorf	Dorffest
17.07.16	10.00 Uhr	Sportplatz Steinhagen	34. Karl-Krull Lauf
20.07.16	16.00 Uhr	Enderger Parkruine	Enderger Parkkonzert (Carmina Burana)
23.07.16		Berthke	Dorffest
25.07. - 05.08.16	08.30 - 16:00 Uhr	Schule Steinhagen	Kinderdorf
<b>August</b>			
06.08.16		Pantelitz	Dorffest
12.08. - 14.08.16		Krummenhagen	Jugendcamp (Verein für Deutsche Schäferhunde)
27.08.16		Obermützkow	Hoffest
27.08.16	ab 14.00 Uhr	Festwiese Negast	SEE-Fest
28.08.16	09.00 Uhr	Treffpunkt 09.00 Uhr gegenüber Kirche Steinhagen	Sommerwanderung auf dem Darß, Parkplatz "Drei Eichen" Ahrenshoop
28.08.16	18.00 Uhr	Kirche Steinhagen	Konzert Gregorian Voices

## Eröffnung des Demokratie-leben-Hauses und des Umsonstladens in Niepars

Nun war es endlich so weit. Zur Einweihung des Umsonstladens und des Demokratie-leben-Hauses kamen weit mehr Besucher als erwartet.

Am Sonnabend, dem 21. Mai wurde mit ca. 120 Gästen von 15 bis 19 Uhr im Parkweg 4 in Niepars ordentlich gefeiert.

Thomas Heppener, Leiter des Referats Demokratie und Vielfalt im Bundesministerium hielt das Grußwort der Familienministerin Manuela Schwesig und freute sich darüber, dass das Projekt im Amtsbereich Niepars so viel Zuspruch gefunden hat.

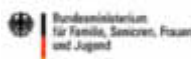
Es gab syrische Falafel nach Originalrezepten, die am Vormittag von Reem, Nur, Mahmoud, Mohammad, Abdulmlek und Abdulkader zubereitet worden war. Schon um 17 Uhr war alles aufgegessen, was die sechs Köche mit Liebe zubereitet hatten.

Ein weiteres Highlight an diesem Tag war die Pflanzentauschbörse. Es gab Jungpflanzen von Stauden und Sträuchern, Tomaten, Zucchini, Gurken, Erdbeeren, Kräuter untereinander zu tauschen. Initiiert wird dieses Projekt durch das Projekt Land(auf)schwung – „gemeinschaftlich Gärtnern“. Für wunderbare Unterhaltung sorgte die Gruppe „Just for fun“ aus Stralsund und das Kuchenbuffet konnte mit ausgefeilten Torten punkten. Der Nieparser Schützenverein bot Burger aus reinem Rindfleisch an, damit auch alle richtig amerikanisch essen konnten. Der Umsonstladen erfreute sich eines regen Ansturms. In Zukunft ist er immer

Im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **Leben!**

Gefördert von



AMT NIEPARS



am **Dienstag zwischen 16 und 18 Uhr geöffnet**. Dringend benötigt werden noch Haushaltswaren wie Besteck, Teller, Tassen, Handtücher usw.

Inzwischen gibt es viele weitere Projektideen. Es wird immer deutlicher, wieviel Möglichkeiten solche Vernetzungen untereinander mit sich bringen können. Geplant ist ein „public viewing“ zur Fußball-Europameisterschaft. Daran beteiligt sind der SV 93, der Jugendclub und das Demokratie-leben-Projekt. Zurzeit laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, um alle Formalitäten zu erledigen und wir hoffen, dass es sich lohnen wird Mitte Juni zu den Deutschlandspielen auf der Fläche zwischen SV 93 und Jugendclub mal vorbeizugucken.

**Kristina Freyberger**



Die vielen Angebote bei der Eröffnung des Demokratie-leben-Hauses in Niepars lockten zahlreiche Besucher an.

## Elterneinladung an interessierte Eltern aus Zarrendorf und Umgebung

hiermit laden wir herzlich zu einem Eltern-Kind-Grillen in den Kinder- und Jugendklub Zarrendorf ein, das am 09.06.2016 ab 16:00 bis 18:00 Uhr stattfinden soll.

Es soll dort neben leckerer Bratwurst auch um zukünftige Aktionen des Kinder- und Jugendklubs gehen, dazu möchten wir die Anregungen und Ideen der Eltern aufnehmen und auch unsere bisherige Arbeit in Bildern präsentieren. Die Kinder und das Team des Zarrendorfer Klubs freuen sich auf euch. Bratwurst und Brötchen werden gestellt. Wer zusätzlich noch etwas Kleines mitbringen möchte, kann dies gerne tun. Wir sehen uns dazu Donnerstag, den 09. Juni 2016 im Zarrendorfer Klub.

**Bis bald sagt euer Klubteam Zarrendorf**

## Liebe Eltern, liebe Jugendliche der Gemeinde Niepars,

wie Sie alle wissen, stehen uns Jugendlichen die Räumlichkeiten des Jugendclubs Niepars zur Verfügung, um gemeinsam unsere Freizeit zu gestalten.

Sehr gerne nutzen wir diese Möglichkeit an Wochenenden, damit wir Musik hören, Filme schauen oder auch am Lagerfeuer zusammensitzen können. Wir sind sehr dankbar, dass die Bürgermeisterin uns dieses Vertrauen entgegenbringt und wir die Räume eigenverantwortlich nutzen dürfen.

Jedoch kam es zu Vorkommnissen, weshalb wir darauf hinweisen möchten, dass dies lediglich Verabredungen unter uns Jugendlichen sind und nicht als öffentliche Veranstaltungen gesehen werden sollten. Deshalb, liebe Eltern, sind wir nicht verpflichtet, die Konsequenzen für das Verhalten Ihrer Kinder, insbesondere für die Minderjährigen, zu tragen. Sie als Elternteil übernehmen somit die volle Verantwortung, auch wenn sich Ihr Kind ohne Ihre Begleitung im Jugendclub aufhält.

Des Weiteren sollten Sie und Ihre Kinder Kenntnis über die Hausordnung haben, welche einzuhalten ist, sofern der Club betreten wird. Auf diese Weise wollen wir mögliche Auseinandersetzungen und Konflikte vermeiden.

Gibt es in der Gemeinde Jugendliche, die Lust haben im Jugendclub vorbeizuschauen, sind sie recht herzlich eingeladen.

**Ihre JugendClubInitiative**

## Jugendgruppenleiterausbildung in Niepars 2016

Wir freuen uns darüber informieren zu können, dass sich viele junge Menschen aus den Gemeinden des Amtsbereiches für die Ausbildung zum Jugendgruppenleiter interessieren und in diesen Tagen dazu eine Schulung absolvieren. 17 junge Menschen investieren dazu zwei Wochenenden in den Räumlichkeiten des Parktreff Niepars um sich in Fragen zu den Themen: Kinder- und Jugendrecht, Aufsichtspflicht, Entwicklungsstufen, Gruppenprozesse und vielem mehr weiterzubilden. Zusätzlich müssen Sie zum Erhalt der Juleica (Jugendgruppenleitercard) einen 9 h Erste-Hilfe-Kurs belegen. In Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt können alle Teilnehmer zusätzlich einen Gesundheitspass erwerben, der zum Ausschank und Ausgabe von Speisen und Getränken befähigt. Nicht zuletzt steht in den Tagen der Ausbildung der Spaß am Spiel und selber zu spielen im Mittelpunkt. Hier müssen sich die Teilnehmer auch immer wieder den Blickwinkel von Kinder einnehmen, bzw. das eigene innere Kind herauskitzeln. Dabei fordern Aufwärmspiele und kindliche Rollenspiele Einiges an Mitmach-Bereitschaft der Teilnehmer ein. Wir freuen uns, hoffentlich viele der zukünftigen Jugendgruppenleiter bei unserem Ferienprojekt „Kinderdorf 2016“ als Unterstützer begrüßen zu dürfen. Ein großer Dank geht auch an alle Dozenten, die nicht nur aus den Reihen des Kreisdiakonischen Werkes Stralsund kommen, für Ihre großartige Unterstützung an diesem neuen Unterfangen. Denn Jugendliche direkt dort in Verantwortung zu bringen von wo sie kommen, dient nicht zuletzt

auch dazu, dass das Gemeindeleben ein wenig mehr von jungen Menschen mitbestimmt wird. Daher geht ein Dank auch an die Teilnehmer, die sich dazu bereit mit dem Erwerb der Juleica und daraus resultierenden späteren Einsätzen, das soziale Engagement in unserem Amtsbereich weiter voranzubringen.

Sollten wir Ihr/Euer Interesse an dem Erwerb der Qualifikation „Juleica“ geweckt haben, setzen wir Sie gern für die nächste Schulung auf die Warteliste.

Kontakt: ingo.felgenhauer@kdw-hst.de

**Das Team der KDW Stralsund e. V./Gemeinwesenarbeit im Amtsbereich Niepars**



## Mittelalterlager Endigen

**15.08.-19.08.16**

*Lust auf ein Abendteuer in der Wildnis?  
Das Erlernen alter Handwerkskünste,  
Bogensport und Schwertkampf und  
Schmuckherstellung?  
Dann unternimm mit uns  
eine Zeitreise in die Vergangenheit.*

#Töpfern #Arbeiten mit alten Materialien  
#Holzschnitzen / Bogenbau  
#Filzen #Keramik #Musizieren  
#Kuschtfahrt  
und vielem mehr...wenn du dich traust.

Zielgruppe: Kinder ab 12-15 Jahren  
Anmeldung:  
Burgfräulein Julia 0175/5505065  
oder Knappe Ingo 0176/44404456

+ Ferienwoche 80 Euro  
(inkl. Verpflegung und Übernachtung)



Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V.  
im Landkreis Vorpommern-Rügen  
Geschäftsstelle • Carl-Heydemann-Ring 55 • 18437 Stralsund



### Fahrt zum Baumwipfelpfad nach Prora

Am 27. April unternahmen die Senioren aus der Gemeinde Neu Bartelshagen eine Fahrt zum Baumwipfelpfad nach Prora. Der Kulturausschuss der Gemeinde sorgte für eine rege Beteiligung. Es ging mit zwei Kleinbussen bei mäßigem Wetter auf die Insel. Bei der Ankunft schien dann auch die Sonne, so dass der Wind auch nicht so sehr störte. Nach der Besichtigung des Turms wurde bei einem guten Mahl in Omas Küche in Binz ausgiebig geklönt. Auch die Fahrt war durch die gute Laune aller ein schönes Erlebnis.



Sandra Kampke und Matthias Völschow  
Kreisdiakonisches Werk Stralsund  
Gemeinwesenarbeit im Amtsbereich Niepars

### Obermützkower Freizeitverein e. V.

Der Obermützkower Freizeitverein e. V. lädt zum 11.06.2016 ab 11:00 Uhr auf die Festwiese des Gutshofes nach Obermützkow ein.

Es werden wie immer viele Oldtimer- und DDR-Fahrzeugaussteller sowie Teilehändler erwartet.

Das Heimat- und Landtechnikmuseum auf dem Gutshof und die DDR-Ausstellung im Vereinsgebäude des Obermützkower Freizeitvereins sind geöffnet.

Der „ABV“ sorgt tagsüber für Ordnung und Sicherheit. Der Hauptpreis der Tombola ist in diesem Jahr ein fahrtüchtiger Simson SR 2.

Der Reit- und Fahrverein Obermützkow beteiligt sich mit Reitvorführungen und Kinderreiten.

Auf eine Hüpfburg und Kinderschminken mit Nadine können sich die Kleinsten freuen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Bierwagen mit Fassbier, Gulaschkanone mit Erbseneintopf, Bratwurst und Fleisch vom Grill, selbstgebackener Kuchen und Kaffee, Eiswagen und Zuckerwatte.

Ab 20:00 Uhr gibt es Tanzmusik aus Rock und Pop mit DJ Kuba. Showeinlagen des Vereins werden auch nicht fehlen.

**10 Jahre**  
*Obermützkower  
Freizeitverein e.V.*  
**11.06.2016**  
in Obermützkow  
ab 11:00 Uhr  
Festwiese am Gutshof

**10.**  
**Oldtimer- und  
DDR Fahrzeug-  
treffen**  
ab 20:00 Uhr  
Tanz mit DJ Kuba

www.obermützkower-freizeitverein.de **Angebote**

Oldtimer & DDR Fahrzeugausstellung  
DDR Museum (Vereinsheim OFV)  
Teilemarkt  
Heimat & Landtechnikmuseum  
Hüpfburg für unsere Kleinen

**Tombola Hauptpreis:**  
**Ein Simson SR2**

**Für das leibliche Wohl  
Ist ebenfalls gesorgt**

Fassbier vom Bierwagen  
selbstgekochter Erbseneintopf aus der  
Gulaschkanone  
Bratwurst und Steak's vom Grill  
selbstgebackener Kuchen und Kaffee

*Obermützkower Freizeitverein e.V.*  
seit 2006

Landstraße 14 18442 Obermützkow (bei Stralsund)

**Unsere Sponsoren:**

Dachdeckerei Gero Stahnke	Das Ofenhaus Lutz Dames
Landwirtschaftsbetrieb Torsten Laß	Kai Lüpke Montageservice
Agrar GmbH Martensdorf Rolf Mathiszek	Gurr Spezialbau GmbH
Malerbetrieb Burkhard Trantow	Eurorepar Christian Hübner
Frank Diedrich HLS Meister	Haustechnik Prützel GmbH
Elektrobetrieb Jürgen Medrow	C.Burmann GmbH—HLS
Gemeinde & Amt Niepars	Autolackiererei u. Malerbetrieb Polenz
Donald Schön Wärme u. Schweißtechnik	Garten u. Landschaftsbau Dittrich
Steffen Bolte Heizung u. Sanitärtechnik	Simsondienst Pommerening





**Blümchen-Café**  
Nachbarschafts-Initiative Niepars

**Sommerpause!**  
Im **Juli** und **August** bleibt  
das Café geschlossen.



Am **6. September**  
freuen wir uns dann  
wieder auf fröhliche  
und gesellige Stunden  
mit Ihnen im  
Blümchen-Café!

*Wir wünschen Ihnen  
einen schönen Sommer!*

Niepars | Gartenstr. 69a (im Amtsgebäude)

## 20. Ender Parkkonzert

Auch in diesem Jahr wird traditionell zum 20. Mal in Endingen das „Ender Parkkonzert“ aufgeführt.

Das Theater Vorpommern gastiert  
am **20.07.2016, um 18:30 Uhr,**  
mit dem **Philharmonischen Orchester Vorpommern,**  
dem **Opernchor des Theaters Vorpommern,**  
dem **Chor der Opera na Zamku und Solisten**

„Carmina Burana“

im Park Endingen.

Die gastronomische Versorgung beginnt um 16:00 Uhr.

Heidrun Orłowski  
SB Kultur

## Frühjahrs-Fahrradtour

Sa 4.6.2016 · 10.00 Uhr



**Abfahrtsort:** Parkplatz Mühlencenter (Rostocker Chaussee 2), Ecke Rostocker Chaussee – Richtenberger Chaussee

**Strecke:**

- + Fahrradweg nach Negast
- + Forsthaus Pennin
- + Park Endingen, Frühjahrsblüher, Beinweiß...
- + von Richtenberg nach
- + Franzburg, Klosterkirche, Stadterläuterungen, Mönchsquelle, Mühlengrundfest
- + Fahrradweg vorbei am See zum Kulturtreff Richtenberg e.V.
- + Museum, Theaterscheune (Foto)
- + auf Wunsch grillen möglich

**Streckenlänge:** ca. 50 Kilometer, incl. Waldwege

**Kontakt für Anmeldung** bzw. Fragen:

Reinhard Klette (Tel.: 0172 9358680 / E-Mail: klette.reinhard@gmail.com)

### Weitere geführte Fahrradtouren für Kinder & Erwachsene 2016

Ganztägig an Samstagen für Strecken von 30 bis 60 Kilometern

- **16. Juli:** Rund um den Borgwallsse mit Abstecher in den Freizeittreff Richtenberg (ca. 30 km)
- **13. August:** Rund um den östlichen Strelasund: Stralsund - Gutshof Kajahn - Fähre Glewitz-Stahlbrode-Niederhof Kormorankolonie - Stralsund (ca. 60 km)
- **10. September:** Stralsund - Parow - Barhöft (u.a. Kliffkunst)- Hohendorf (Kranichausstellung) - Neu Lassentin - Kummerow - Stralsund (ca. 45 km)
- **8. Oktober:** Stralsund - Altefähr - Bessiner Haken - Gut Grabitz - Ramin (u. a. Pommernkate) - Stralsund (ca. 30 km)

Kontakt für Anmeldung, Anregungen und Fragen:

Reinhard Klette (Tel.: 0172 9358680 / E-Mail: klette.reinhard@gmail.com)

# Fußball EM 2016



# Gemeindezentrum Pantelitz

Schwarzer Weg 8

**Anpfiff:** 12.06. - 21 Uhr  
16.06. - 21 Uhr  
21.06. - 18 Uhr

Weitere Termine  
im Aushang

Bratwurst und  
Getränke für  
kleines Geld

Eine öffentliche Veranstaltung in Zusammenarbeit der  
Kirchengemeinde Pütte-Niepars und der Gemeinde Pantelitz

## Freizeitradler unterwegs

Das Vorhaben des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) Stralsund, Radfahrinteressenten aus der Hansestadt und Umgebung zusammenzubringen, findet gute Resonanz. Zu den Feierabendtouren, die jeden Mittwoch stattfinden (Treffpunkt 18 Uhr an der Gaststätte „Anpfiif“ am Jahnsporplatz, Streckenlänge ca. 20 - 25 km), kommen immer weitere Interessenten hinzu. Die Tour am 25. Mai führte zum Beispiel bei herrlichem Wetter durchs Stralsunder Umland. Am 26. Mai traf man sich wieder zum Radlerstammtisch, um die bisherigen Touren auszuwerten und neue zu besprechen. Angeregt wurde mit Gabriele Meyer, Landesgeschäftsführerin des ADFC MV, über die Aufgaben und Vorhaben des ADFC diskutiert. Roland Kienow vom Verkehrsclub Deutschland (VCD) regte eine Zusammenarbeit an, um die Kräfte zu bündeln und gemeinsam Einfluss auf die Verkehrspolitik, insbesondere den Radwegebau, zu nehmen. Reinhard Klette von der WSG Knieper West brachte viele Ideen für neue Radtouren ein. So wird er am 4. Juni eine Tour von Stralsund über Negast - Pennin - Endingen - Richtenberg - Franzburg nach Stralsund (ca. 45 km) führen. Treff ist um 10 Uhr am Mühlencenter in der Rostocker Chaussee 2 Ecke Richtenberger Chaussee (kostenlose Parkmöglichkeit auf dem Parkplatz hinter dem Center). Kontakt R. Klette: Fu.-Tel. 0172 9358680, E-Mail: klette.reinhard@gmail.com.

Es ist geplant, solche geführte Touren regelmäßig allen Stralsundern und Gästen anzubieten.

Der nächste Radlerstammtisch findet am 23. Juni um 18:30 Uhr in der Gaststätte „Anpfiif“ am Jahnsporplatz, Karl-Marx-Straße 11, in Stralsund statt.

Auskunft und Rückfragen: hwguenther.adfc@yahoo.com.



## Fahrt zu Karl's Erdbeerhof nach Zirkow



Am 24. Mai ist der Jugendclub Wendorf nach Zirkow zum Erdbeerhof gefahren. Die Fahrt fand mit dem Amtsbus statt. So konnte die Gruppe aus kleinen und großen Kindern und unserer guten Seele, Klaus Sievert, einen schönen Nachmittag verbringen. Alle haben sich bei schönem, sonnigem Wetter amüsiert. Wegen den großen und meist kostenlosen Angeboten war die Zeit schnell vergangen, so dass wir uns für eine pünktliche Abfahrt mächtig beeilen mussten.

Matthias Völschow

**Kreisdiakonisches Werk Stralsund  
Gemeinwesenarbeit im Amtsbereich Niepars**

## Tonnenabschlagen in Kummerow

Trotz des schlechten Wetters war es für die Gäste und Organisatoren ein gelungenes Fest. Ob Kinderschminken, Bastelstraße oder Hüpfburg - die Kinder hatten reichlich Abwechslung und Spaß. Beim Tonnenabschlagen kamen die Erwachsenen auf ihre Kosten, denn erst nach drei Stunden fiel das letzte Stück der Tonne. Danke für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kummerow, dem Bürgermeister Manfred Lange und den Ehrenamts Helfern!

Sandra Kamke



## Schul- und Kitnachrichten

### Frühlingserwachen in der Kita „Storchenkinder“

Auch in diesem Jahr plante der Elternrat der Nieparser Kita eine Pflanzaktion auf unserem Krippen- und Kindergartenhof.

Am 11. Mai kamen fleißige Mamas, Papas, eine Oma und eine große Schwester, die uns dabei unterstützten das Unkraut zu entfernen, neue Kräuter einzubringen und viele bunte Blumen in die Beete und Blumenkästen zu setzen.

Abgerundet wurde der sonnige Nachmittag mit Kaffee, Tee und selbstgebackenen Kuchen. Vielen Dank an die Bäckerinnen zu Hause, aber auch an die kleinen Füchse und Raupenkinder und an Frau Schilling, die uns den Kaffeekocher zur Verfügung stellte. Danke an all die Familien, die uns zahlreich mit Blumenerde, Kräutern, Petunien, Geranien und Co. unterstützten, sowie der Firma NORDFLOR aus Barth, die uns auch viele unterschiedliche Blumen zukommen ließ.

Ganz besonderer Dank gilt den Vertretern des Elternrates, die die Pflanzaktion organisiert haben und den fleißigen Helfern, die an diesem Nachmittag mit uns Erziehern gemeinsam unseren Hof verschönert haben.

Jetzt heißt es tüchtig gießen, damit wir lange daran Freude haben!

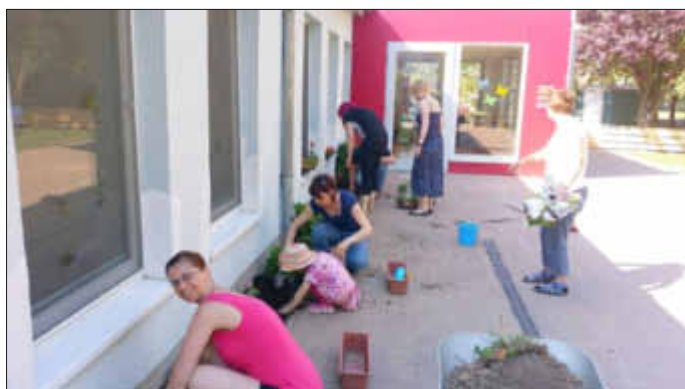
Judith Krüger





### Gänsenachwuchs in der Kita „Storchenkinder“

Nicht nur die Pflanzen fangen an zu sprießen, nein auch die kleinen GösSEL der Familie Müller aus Martensdorf. Wie auch schon im letzten Jahr, boten sie sich an, mit ihrem Gänsenachwuchs in die Kita zu kommen.



Die Kinder waren hellauf begeistert als sie die sieben Tage alten Gänse auf dem Hof entdeckten.

Die Kinder durften sie streicheln, auf den Arm nehmen, füttern oder einfach nur beobachten. Ob groß, ob klein!!!

Alle Kinder hatten viel Spaß und waren interessiert. Herr Müller zeigte noch ein Gänseei und ein Hühnerei. Wir bestaunten die unterschiedlichen Größen. Auch über den Brutvorgang konnten wir einiges erfahren.

Nochmals vielen Dank an Frau und Herrn Müller für den schönen Vormittag. Bis zum nächsten Jahr, vielleicht!

**Antje Katke**

**Kathleen Neumann**



### Fahrt zum Puppentheater

Die Fuchse und Frechdachse der Kita „Storchenkinder“ in Niepars machten am 25. April 2016 einen Ausflug zum Puppentheater nach Stralsund.

Bei Hagel, Schnee und Regen ging es um 7:00 Uhr in der Kita los. Als alle am Bahnhof in Martensdorf waren, war die Aufregung schon etwas gelegt und auch die Sonne ließ sich blicken.

Für die Fuchse war es der erste große Ausflug. Am allerschönsten war es, kleine Pausen zu machen und aus dem Rucksack zu essen. Wegen der Witterung musste der Stopp auf dem Spielplatz in Stralsund leider ausfallen. Wir wanderten also mit 35 Kindern durch die Altstadt von Stralsund und sangen und tanzten auf dem Alten Markt. Auch ein paar Passanten blieben stehen.

Um 10:00 Uhr waren wir in der Jakobi-Kirche und schauten uns gespannt das Puppenspiel „Schneewittchen“ an. Die Kinder fanden es toll und faszinierend, keiner hatte Langeweile.

Schließlich ging es um 11:00 Uhr wieder in Richtung Hauptbahnhof. Beim Bahnhof war natürlich noch ein kurzer Snack nötig, bevor es zurück zu den Eltern ging, die schon aufgeregt am Bahnhof warteten.

Zum Glück hatten wir in Stralsund noch gutes Wetter, zurück in Niepars begann es wieder zu regnen. Danke Petrus.

Vielen Dank auch an die lieben Muttis Frau Rohleder, Frau Göbbels, Frau Müller und Frau Budziat, die uns bei diesem Ausflug so tatkräftig unterstützt haben.

Das war ein toller Ausflug, wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

**Die Gruppenerzieherinnen**

**Kathleen Neumann**

**Antje Katke**

**Nadine Slomski**

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchengemeinde Pütte - Niepars

#### Gottesdienste im Juni 2016

#### 04.06. (Sonnabend)

19:30 Uhr Pütte Abendgottesdienst

#### 12.06.

09:30 Uhr Niepars Gottesdienst mit Abendmahl

#### 19.06.

10.00 Uhr Pütte Taufgottesdienst

#### 26.06.

09:30 Uhr Niepars Predigtgottesdienst

#### Regelmäßige Veranstaltungen Pütte - Niepars

**Nachmittag für ältere** Dienstag, am 14.06. um 14 Uhr

**Gemeindeglieder:** Abfahrt zur Fahrt in's Blaue

**Chor:** donnerstags, 09.06. und 23.06. um 19:30 Uhr in Pütte

**Christenlehre:** 11.06. von 9 - 13 Uhr in Niepars, Schulstr. 8,  
**Arbeitsgruppe** 01.06. um 19:30 Uhr in Pütte  
**Gemeindeleben:**  
**Kirchengemeinderat:** 15.06. um 19:30 Uhr Sitzung in Pütte

**Unregelmäßige Veranstaltungen:**

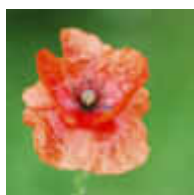
„Moment mal“ - eine halbe Stunde mit Gott dienstags (07.06. und 21.06.) in der Nieparser Kirche um 18:30 Uhr Andachtszeit.

**Orgelsommer**

Am Freitag, den 17. Juni um 20:00 Uhr findet das zweite Sommerorgelkonzert an der Buchholzorgel in der Pütter Kirche statt. Es spielt Kantor Daniel Debrow. Er ist Regionalkantor im Bereich Gartz/Oder - Penkun. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten.

**GERETTET**

Die Schreie meiner Seele.  
 Meine Stoßgebete  
 in auswegloser Lage.  
 Da stellte sich plötzlich  
 Hilfe ein, Befreiung.  
 Gerettet!  
 Erinnere ich mich daran?  
 Wem singe ich  
 meine Lieder?



**Reinhard Ellsel zum Monatsspruch Juni 2016:**

*Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden.*

Exodus 15,2

**Feuerwehrrnachrichten**

**Amtsfeuerwehrtag in Zarrendorf am 28.05.2016**

Am 28. Mai fand der 10. Amtsfeuerwehrtag in Zarrendorf statt. Neben den Freiwilligen Feuerwehren des Amtes waren die FFW Elmenhorst und die FFW Stralsund zu Gast. Von Anfang an war zu merken, dass die Mannschaften sich viel vorgenommen hatten. Der Löschangriff „nass“ als Traditionswettkampf war sehr heiß umkämpft. Mit hauchdünnem Vorsprung konnte sich die FF Zarrendorf durchsetzen. Bei der Disziplin „Leinenverbindungen“ mussten sich die Zarrendorfer nur knapp den Zimkendorfer Kameraden geschlagen geben. Damit sicherte sich der Gastgeber, die Freiwillige Feuerwehr Zarrendorf den am Ende deutlichen Gesamtsieg beider Disziplinen, ausgezeichnet durch den begehrten Wanderpokal. Die FFW Jakobsdorf stellte die einzige Frauenmannschaft, welche außerhalb der Wertung den Männern selbstbewusst Paroli bot. 4 Jugendmannschaften traten an. Sie bestritten die gleichen Wettkämpfe wie die Erwachsenen, jedoch beim Löschangriff „nass“ in abgeschwächter Form. Erstmals traten drei Kinderfeuerwehren zum sportlichen Vergleich an. Für sie wurde ein Hindernislauf, dem Alter der Kinder entsprechend, entworfen. Wie bei der Jugendwehr setzte sich auch bei der Kinderfeuerwehr der Nachwuchs der FFW Niepars durch. Nach der Siegerehrung wurde durch den Wehrführer Christian Röver das Ehrenmitglied der FF Zarrendorf, Hans-Joachim Lohl auf die Bühne gebeten. Unter dem Respekt aller Anwesenden wurde Herrn Lohl das „Ehrenzeichen am Bande“ für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr verliehen. Gedankt sei der Gemeinde Zarrendorf für das gesamte Programm für „Jung und Alt“ neben den Wettkämpfen sowie der Verpflegung der Kameraden, dem Amt Niepars für die Neuanschaffung einer Hüpfburg, welche durch die Amtsvorsteherin Frau I. Basinski feierlich übergeben wurde und dem Landwirtschaftsbetrieb Aurel Hagen für die Bereitstellung des Löschwassers. Ein großes Dankeschön auch an alle Kameraden der Feuerwehren und die vielen Zuschauer, die das Ereignis zu dem tollen Fest gemacht haben, welches es geworden ist.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Röver  
 WF FF Zarrendorf

**Ergebnisse Amtsausscheid 2016:**

**Löschangriff „nass“ der Männer**

Mannschaften:

1. Zarrendorf
2. Wendorf
3. Steinhagen
4. Stralsund
5. Jakobsdorf
6. Niepars
7. Groß Kordshagen
8. Elmenhorst
9. Zimkendorf

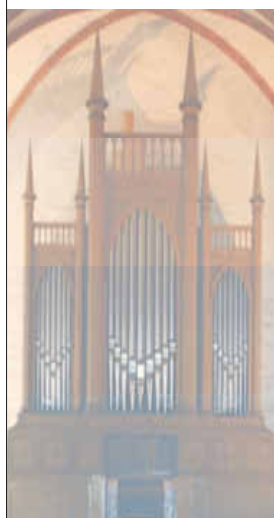
**Leinenverbindung der Männer**

1. Zimkendorf
2. Zarrendorf
3. Groß Kordshagen
4. Elmenhorst
5. Wendorf
6. Niepars
7. Stralsund
8. Steinhagen
9. Jakobsdorf

**Leinenverbindung der Frauen**

1. Jakobsdorf

**Orgelsommer  
 Konzerte 2016  
 20 Uhr Kirche Pütte**



**12. Mai** – Prof. Martin Strohhäcker  
 mit Studenten der Hochschule für Kirchenmusik  
 in Dresden

**17. Juni** – Daniel Debrow  
 Regionalkantor für die Pfarrsprengel Gartz/Oder  
 Hohenselchow, Blumberg, Penkun und Retzin

**08. Juli** – Emil Handke  
 Landeskirchenmusikdirektor i.R. früher an der  
 Buchholzorgel (1821/2003) St. Marien Barth

**26. August** – Frank Thomas  
 Kantor an St. Marien Bergen/Rügen

**09. September** – Matthias Pech  
 Kantor an der Buchholzorgel (1841/2006)  
 in St. Nikolai Stralsund

**Eintritt frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.**

Evangelische Kirchengemeinde Pütte – Niepars  
 Pfarramt Pütte, Pastor Stefan Busse  
 Dr.- Karl -Lappe Str.25 , 18442 Pütte

Mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins der Kirchen Pütte und Niepars e.V.

**Jugendfeuerwehr Löschangriff/Stiche und Bunde**

1. Niepars
2. Zimkendorf
3. Zarrendorf
3. Steinhagen

**Kinderfeuerwehr**

1. Niepars
2. Zimkendorf
3. Steinhagen

Stand: 28.05.2016



FF Zarrendorf Sieger Amtsausscheid 2016



Kinderfeuerwehr



Jugendfeuerwehr



Auszeichnung OLM Lohl mit dem Ehrenzeichen am Bande

## Vereine und Verbände

### Kreispokalfinale in Velgast - Niepars erkämpft sich den Pott!

Der 14.05.16 wird wohl noch vielen Anhängern, Spielern und Verantwortlichen des SV 93 Niepars in Erinnerung bleiben. „Sozusagen ein Tag für die Geschichtsbücher“, hörte man nach dem Abpfiff um 17:09 Uhr einige sagen. Durchaus, hatten die Herrenspieler der Randstralsunder doch gerade den Pokal des Kreisverbands NVP/RÜG gewinnen können. Eine Leistung, die zuvor keiner Männermannschaft des seit 1993 existierenden Vereins geglückt war. Ein Jahr zuvor war die gleiche Mannschaft, bis auf die eine oder andere Ausnahme, noch am FSV Garz im Elfmeterschießen gescheitert. Aber beginnen wir am Anfang.

In den ersten beiden Runden des Kreispokals NVP/RÜG taten sich die Nieparser sehr schwer, gegen vermeintlich schwächere Gegner. Divitz II konnte mit 2:4 besiegt werden, der SV Neuenkirchen mit 0:2. Die 3. und 4. Runde konnten die 93-er dann sehr deutlich für sich entscheiden. Gegen den VFL Bergen II, ebenfalls ansässig in der Kreisoberliga NVP/RÜG, stand am Ende ein 0:6-Kantersieg zu Buche. Der Favoritenschreck aus Bartelshagen konnte am Ende auch recht deutlich mit 5:0 bezwungen werden. So war, wie schon im Jahr zuvor, die Finalteilnahme gesichert.

Der Endspielort war, wie schon in der Saison 14/15, das Velgaster Rudolf-Harbig-Stadion.

Zu Recht hatten die Velgaster Ausrichter um Harald Kuhn im letzten Jahr für eine super Veranstaltung gesorgt.

Vorab wurde durch die Verantwortlichen des SV 93 Niepars ein Fanbus geordert, der die Reise zum Finale pünktlich, gemeinsam mit der Nieparser Mannschaft, antrat. An dieser Stelle nochmals ein riesen Dankeschön an unsere Busfahrerin Annett und die reibungslose Organisation durch Ingo Kube vom KVG Ribnitz-Dammgarten. Eine geniale Stimmung der gut 50 mitgereisten Fans begleitete die Nieparser auf dem Weg nach Velgast. Nach einer kurzen Verschnaufpause und einem Blick auf die restlichen Minuten des Pokalfinales der alten Herren (FC Pommern Stralsund - SG Empor Richtenberg, 1:0) machten sich die Nieparser bereit für IHR Finale. Die Kabinensprache fiel denkbar knapp aus, war das Ziel doch eindeutig. Der Trainer konnte auf einen breiten Kader von 18 Spielern zurückgreifen, bis auf Ron Leupold, Hannes Hedtke, Nico Wittstock und Martin Hammer waren alle an Bord. Nach einer Schweigeminute zum Gedenken an Gernot Niemann und ein paar letzten, aufbauenden Worten auf dem Mittelkreis, gaben die 3 Schiedsrichter um Fred Klinkenberg das Spiel um 15:15 Uhr frei. Zwei Minuten nach Anpfiff dann aber der Rückschlag für die Festländer: Rene-Paul Reinold war der Nutznießer nach einer Unstimmigkeit in der Nieparser Hintermannschaft zum 0:1 für Rambin.

Kurz verstummten die mittlerweile weit mehr als 50 mitgereisten Fans, trieben ihre Mannschaft aber kurz darauf wieder bis zum Ende der Partie zu Höchstleistungen an. Wenig geschockt waren es die Festländer, die jetzt Druck auf das Rambiner Gehäuse ausübten und sich selbst belohnten. Lennart Goldbecher konnte nach 10 Minuten den Jungspund Philipp Schumacher in der gegnerischen Box freispielen, der ruhig und besonnen zum 1:1 einschob. Nun war alles wieder offen und es entwickelte sich bis zum Schluss eine Partie auf höchstem Niveau, zumindest in Anbetracht der kämpferischen Leistung sowie der Willensstärke beider Mannschaften. In Folge einer kurzen Getränkepause zur Halbzeit betraten die Mannschaften unverändert den Platz. Nach 10 Minuten ruhigem Abtasten, kippte die Stimmung plötzlich. Auslöser war Lennart Goldbecher, Kapitän und Antreiber der Nieparser Herren, der aus dem Nichts eine Vorlage von Stefan „Yoda“ Herrmann, volley aus gut 20 Metern halblinker Position in den rechten Giebel der gegnerischen Mannschaft drosch. Das komplette Gespann um Coach Clauer war nicht mehr zu bändigen und begrub ihren Kapitän darauf unter einer Jubeltraube. Die Fans taten ihr Übriges und ließen die Stimmung nochmals hochkochen. Nun war auch dem letzten in den eigenen Reihen bewusst, dass der Sieg nicht in greifbare Nähe gerückt war und der Schluss-Fight um den begehrten Pott begann endgültig. Dementsprechend agierten die 93-er. Sie konzentrierten sich auf Konter und ließen hinten so gut wie nichts mehr anbrennen. Ein solcher führte sogar beinahe zum erlösenden 3:1, die scharfe Hereingabe von Hardtke verpasste Mittelfeld-Ire Kuphal aber um wenige Zentimeter. Die Rügauer wirkten zwar kurz geschockt, rannten dann aber immer wieder auf das Tor von Thomas Schult an. Kurz vor Ende der Partie nochmal ein Lichtblick für Rambin. Abwehrhüne Flemming Goldbecher holte sich nach einer starken Partie zu recht die Gelb/Rote Karte ab, Niepars darauf nur noch zu zehnt. Die Insulaner witterten nochmals ihre Chance, doch für die Festländer sollte es an diesem Tag reichen. Mit letzter Kraft und bereits von Krämpfen geplagt, verbarriadierten sich die 93-er nun mit 10 Mann in der eigenen Hälfte und bestritten jeden Zweikampf, als ob es der letzte wäre. Die 3 Finger des Unparteiischen und die damit verbundene Nachspielzeit ähnelten einer halben Ewigkeit, in deren Folge der Schlusspfiff einer Erlösung gleich kam, hatte man doch lange und hart darauf hingearbeitet.

Als Fazit zum Spiel bleibt zu sagen, dass, trotz aller Rivalität und Härte auf dem Grün, beide Mannschaften bis zum Ende und darüber hinaus fair miteinander umgingen. Beide Trainer bzw. Trainergespanne können stolz auf ihre Spieler sein.

Kurz nach Abpfiff übernahm der Velgaster Bürgermeister Christian Griwahn im Verbund mit Lothar Pense und weiteren Vertretern des Fußballverbandes Nordvorpommern/Rügen die Siegerehrung. Beide Mannschaften wurden dementsprechend geehrt und auch die Schiedsrichter erhielten eine Würdigung für ihre Leistung. Nach einigen Bierduschen und Gesangseinlagen zwischen Fans und Spielern, verschlug es die Nieparser Feiergesellschaft im prall gefüllten Fanbus zurück in ihren Heimatort. In einem solchen oder ähnlichen Szenario muss wohl das Zitat „Der Weg ist das Ziel“ seinen Ursprung gefunden haben ... Anschließend stellte die Band „Trillado“ ihren Proberaum und das Außengelände zur Verfügung, um den Tag mit einer großen und schier unvergleichbaren Siegesfeier enden zu lassen. Bei dem einen oder anderen Bier, Bratwurst und Fleisch, wurde der Tag zur Nacht gemacht, welche wohl bei keinem der Anwesenden so schnell wieder in Vergessenheit geraten wird.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich für die Unterstützung unserer Fans und Sponsoren, dem Vorstand, der Band Trillado sowie dem KVG Ribnitz-Dammgarten und unserer fleißigen Fotografin Katja bedanken.

Respektbekundungen gehen an den Velgaster Sportverein und den Fußballverband Nordvorpommern/Rügen für die tolle Organisation, an die Schiedsrichter und zu guter Letzt an unseren Gegner, den SV Rambin, für das tolle und faire Spiel. Bis zum nächsten Mal.

**VG Martin Pillukat**  
**SV 93 Niepars**



## SV 93 Niepars

### Die 93-er freuen sich über den Zugang von neuen Schiedsrichtern

Mit Marten Leon Jager und Max Schult (beide sind auch Vereinsmitglieder) konnten die 93-er neue Schiedsrichteranwärter gewinnen. Die erste Partie beim heimischen F-Jugend-Spiel konnte bereits erfolgreich geleitet werden.

Richard Möller (Jugendschiedsrichter) und Arne Venz (Seniorenschiedsrichter), sind stolz auf aktuell 4 Schiedsrichter, die für den SV 93 tätig sind.

„So viele hatten wir noch nie und das in einer Zeit, wo alle Vereine Probleme haben, neue Schiedsrichter zu gewinnen.“

Der Landesfußballverband weiß um die Problematik des Schiedsrichternachwuchses, so ist es noch höher zu bewerten wie die Nieparser diesbezüglich agieren.

Alle Schiedsrichter werden vom Verein ausgestattet. Wer noch Interesse hat, kann sich gerne im Sportbüro melden.

Unseren Neuen wünschen wir für die Zukunft alles Gute in ihren ersten Spielen, vor allem aber respektvollen Umgang mit ihnen und ein objektives Auge für ihre Entscheidungen.

### Mit sportlichen Grüßen Martin Pillukat



### Kleine Gesten - große Hilfe!

Grundlegend war der 20. Spieltag der Kreisoberliga NVP/RÜG ein Tag wie jeder andere. Bei herrlichem Fußballwetter traten die Kicker des SV 93 Niepars gegen die Jungs aus Stoltenhagen an. Im heimischen Parkstadion konnten sie ihren Gegner sogar mit 6:1 bezwingen. Im Grunde ein gelungener Nachmittag - gäbe es da nicht die Nachricht von „Willi“.

Der 11-jährige Junge aus dem Nachbarort Mohrdorf leidet an Blutkrebs. Deshalb haben Willis Eltern und die DKMS um Hilfe in Form einer Typisierung gebeten. Jeder potentielle Spender erhöht die Überlebenschance.

Somit stand ein sportlicher Nachmittag zudem im Zeichen des sozialen Engagements. Der SV 93 rief seine Fans und Anhänger zur Unterstützung des jungen Willi auf - mit sehenswertem Effekt. Durch einen Beitrag aus der Mannschaftskasse sowie alle Zugaben der Nieparser Anhänger kamen insgesamt 250 € zusammen. Stark! Und nun das Beste - soeben haben wir erfahren, dass inzwischen ein passender Stammzellenspender für Willi gefunden und bereits eine Spende erfolgreich angenommen wurde.

Wir wünschen Willi und seiner Familie alles Gute.

**Lennart Goldbecher - SV 93 Niepars**

## Willi will leben!

Zusammenhalten und Hoffnung schenken.



Der 11-jährige Willi aus Groß Mohrdorf ist vergnügter intelligenter Junge, der gerne rudert und eifrig bei der Kinderfeuerwehr mithilft. Doch seine unbeschwerten Tage sind vorbei. Im Januar erhielten er eine schreckliche Diagnose: Blutkrebs. Nur eine Stammzelltransplantation kann sein Leben retten. Bislang wurde weltweit kein passender Spender für Willi gefunden. Um keine Zeit zu verlieren, organisieren seine Familie und Freunde gemeinsam mit der DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei eine Typisierung zur Gewinnung neuer Stammzellspender.

Willis Eltern bitten: „Lasst euch typisieren. Jeder Einzelne kann die Chance erhöhen, dass unser Sohn einen passenden Spender findet. Mit eurer Teilnahme schenkt ihr etwas Außergewöhnliches: die Hoffnung auf ein zweites Leben. Jedem, der an der Aktion teilnimmt, danken wir von ganzem Herzen.“

### Werden Sie Stammzellspender!

Ein kleiner Moment, der Leben rettet.

#### REGISTRIERUNG

Sonntag, 10.04.2016  
von 11:00 bis 17:00 Uhr  
Regionale Schule Prohn  
Ringstr. 10  
18445 Prohn

#### DKMS SPENDENKONTO

Ostseesparkasse Rostock  
IBAN DE91 1305 0000 0200 0027 24  
BIC NOLADE21ROS  
Stichwort: Willi



Wir besiegen Blutkrebs.

Folgen Sie uns     
[www.dkms.de](http://www.dkms.de)

## Verschiedenes

### Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32  
18461 Richtenberg  
Tel.: 038322 536-0  
Fax: 038322 536-99  
E-Mail: [info@wbg-richtenberg.de](mailto:info@wbg-richtenberg.de)  
Homepage: [www.wbg-richtenberg.de](http://www.wbg-richtenberg.de)

#### Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

##### Buschenhagen, Lange Straße 21 - 23

1-Raum-Wohnung	27,55 qm
2-Raum-Wohnung	49,86 qm
3-Raum-Wohnung	61,71 qm
4-Raum-Wohnung	75,25 qm

Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(m<sup>2</sup>a); Öl; Baujahr 1963

##### Groß Kordshagen, Chausseestraße 9 - 11

3-Raum-Wohnung	63,10 qm
----------------	----------

Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(m<sup>2</sup>a); Öl; Baujahr 1963

##### Niepars Gartenstraße 65

2-Raum-Wohnung	55,40 qm
----------------	----------

Altersgerechtes Wohnen mit Betreuungsangebot

Verbrauchsausweis; 95,1 kWh/(m<sup>2</sup>a); Gas; Baujahr 2001

##### Niepars Gartenstraße 67

2-Raum-Wohnung	50,78 qm
----------------	----------

Altersgerechtes Wohnen mit Betreuungsangebot

Verbrauchsausweis; 85,5 kWh/(m<sup>2</sup>a); Gas; Baujahr 2001

**Pantelitz Hauptstraße 17**

2-Raum-Wohnung 45,00 qm  
Verbrauchsausweis; 125,5 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1963

**Pantelitz Hauptstraße 24 a - b**

2-Raum-Wohnung 52,39 qm  
Verbrauchsausweis; 168,0 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

**Präsentkorb für Patentiere**

Seit zwei Jahren lebt ein Pärchen der größten Papageien der Welt im Vogelpark Marlow. Die Rede ist von den zwei wunderschönen kobaltblauen Hyazintharas. Bis zu einem Meter, gemessen vom Kopf bis zur Schwanzfeder, können die Hyazintharas groß werden. Das kobaltblaue Gefieder steht im starken Kontrast zu dem gelben Augenring und dem gelben Hautfleckchen neben dem unteren Schnabel. Der schwarze Schnabel ist sehr kräftig und so geschwungen, dass es aussieht als würde der Hyazinthara stets lächeln. Ein Lächeln zauberte vor kurzem die Patentante Susanne Brüning nicht nur ihren Patentieren sondern auch deren Pflegern ins Gesicht. Die Inhaberin des Edeka Brüning in Ribnitz Damgarten überraschte ihre Patentiere mit einem Präsentkorb. Dieser wurde zunächst aus der Ferne inspiert und nach einer kurzen Weile von beiden Hyazintharas nach leckeren Nüssen durchsucht, während die Früchte erst einmal aussortiert wurden.

Den gesamten Inhalt gab es natürlich nicht an einem Tag, sondern von den Pflegern zubereitet auf mehrere Tage verteilt.

Der Vogelpark Marlow plant für die nächsten Jahre den Bau einer begehbaren Aaraanlage, wo auch die Hyazintharas einziehen werden. Hierfür sammelt der Park fleißig Spendengelder um dieses Traumprojekt sobald wie möglich in die Wirklichkeit umsetzen zu können.

**Text und Bilder: Franzi Zöger**

Die beiden Hyazintharas erfreuen sich am Präsentkorb.



Nüsse waren die eindeutigen Favoriten.

**Bunte Meter  
für Nordvorpommern****Lebensräume retten für Stieglitz  
und Co.**

Der Stieglitz (*Carduelis carduelis*) gehört zu den buntesten und beliebtesten Singvögeln. Kaum eine andere Art steht so für die Vielfalt und Farbenpracht unserer Landschaften. Doch die zunehmende Intensivierung der Landwirtschaft und die Bebauung von Brachflächen rauben dem Stieglitz die Nahrungs- und Lebensgrundlagen. Es wird enger für den farbenfrohen „Distelfinken“. Mit seiner Wahl zum Vogel des Jahres 2016 ist der Stieglitz unser Botschafter für mehr Artenvielfalt und Farbe in Agrarräumen und Siedlungsbereichen.



Helfen Sie mit bei der Aktion „Bunte Meter für Nordvorpommern“: Säen und bewahren Sie wilde Ecken für die Vogelwelt im Siedlungsraum. Ob Sie Wildblumenstreifen anlegen oder Brachflächen vor der Bebauung retten: Mit jedem „Bunten Meter“ schaffen Sie Lebensräume für Stieglitze sowie andere Singvögel, aber auch Bienen, Schmetterlinge und viele andere Tierarten. Machen Sie mit! Mehr unter [www.NABU.de/buntemeter](http://www.NABU.de/buntemeter). Um eine wildblumenreiche Bunte Meter-Fläche zu erreichen, muss nicht immer neu eingesät werden. Sind entsprechende Wildkräuter bereits in der Fläche oder in der Nachbarschaft vorhanden, reicht es oft schon, die Fläche zu „extensivieren“, also auf Düngung, Pestizide und häufiges Mähen zu verzichten. Eine Faustregel dabei lautet: „Je magerer der Boden, desto bunter die Blütenpracht“.

Schneller geht es natürlich oft mit gezielter Einsaat der gewünschten Wildkräuter. Aber Achtung: Ein gedankenloser Griff nach einer Wildblumenmischung im Baumarktregal ist oft nicht ratsam. Darin enthalten sind meist Arten, die in Deutschland nicht wild vorkommen, oftmals sogar sogenannte invasive Arten, die einheimische Arten verdrängen können und dem Naturschutz damit eher schaden.

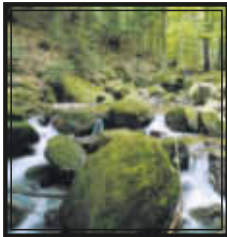
Halten Sie bei der Wahl oder eigenen Zusammenstellung einer Wildblumenmischung Ausschau nach diesen Arten:

- Wiesen-Sauerampfer (*Rumex acetosa*)
- Echtes Mädesüß (*Filipendula ulmaria*)
- Wilde Karde (*Dipsacus fullonum*)
- Gewöhnliches Ferkelkraut (*Hypochoeris radicata*)
- Rotklee (*Trifolium pratense*)
- Klatschmohn (*Papaver rhoeas*)
- Kornblume (*Centaurea cyanus*)
- Gänseblümchen (*Bellis perennis*)
- Gemeine Schafgarbe (*Achillea millefolium* ssp. *millefolium*)
- Wilde Möhre (*Daucus carota*)
- Margerite (*Leucanthemum ircutianum* und *vulgare*)
- Rainfarn (*Tanacetum vulgare*)
- Weiße Lichtnelke (*Silene latifolia* ssp. *alba*)
- Wolliges Honiggras (*Holcus lanatus*)
- Wiesen-Fuchsschwanz (*Alopecurus pratensis*)
- Lieschgras (*Phleum pratense*)

Wildblumen helfen nicht nur dem Stieglitz: Vor der Samenreife müssen die Blumen von blütenbesuchenden Insekten bestäubt werden. Bienen, Schmetterlinge, Schwebfliegen und Käfer werden das Blütenangebot auf jeden Fall sehr zu schätzen wissen!

Eine simple Sofortmaßnahme ist übrigens, all das stehen zu lassen, was auf bisher häufig gemähten Gartenstücken wächst. So können Blumen und Gräser ausreifen und dem Stieglitz Nahrung bieten.

Wichtig ist, regelmäßig zu mähen, am besten zweimal im Jahr. Das Schnittgut räumt man nach dem Antrocknen ab, um nicht auf Dauer durch das liegen bleibende Material im Boden Nährstoffe anzureichern. Der erste Schnitt ab der zweiten Junihälfte und der zweite Schnitt Ende September sorgen in der Regel dafür, dass sich zweimal im Jahr ein üppiges Blumen- und damit Samenangebot entwickelt. Eine Wiese ist also ein „verlässlich gedeckter Tisch“ für den Stieglitz. Dass es bei der ersten Mahd immer auch blühende Pflanzen trifft, ist nicht dramatisch. Schlechter wäre es zu spät zu mähen. Denn dann reicht die Zeit des restlichen Sommers oft nicht mehr für die Entwicklung einer zweiten Blütenwelle aus. Damit Stieglitze auch im Winter Nahrung finden, lässt man nach der zweiten Mahd so genannte Altgrasstreifen stehen.



# Helper

in schweren Stunden

**Naturstein GmbH  
Kolodzeiski**

## Ihr Steinmetz

Grabmale • Einfassungen • Nachschriften  
Fensterbänke • Treppen • Küchenarbeitsplatten

direkt an der B 194 (nahe Globus)  
18442 Groß-Lüdershagen/Stralsund  
Gewerbegebiet,  
Agnes-Bluhm-Straße 10  
Tel. (0 38 31) 47 09-0 Fax -11

18435 Stralsund • H.-Heine-Ring 79  
Tel. (0 38 31) 39 07 88  
info@naturstein-kolodzeiski.de

[www.naturstein-kolodzeiski.de](http://www.naturstein-kolodzeiski.de)

Marmor • Granit

## WOLFRAM Bestattungen SCHÖNLEITER

Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Überführungen,  
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherungen

**Stralsund**

Heinrich-Heine-Ring 81

☎ TAG & NACHT

0 38 31 / 38 01 32

mail: w.schoenleiter@gmx.de

**Barth**

Chausseestraße 30 a

☎ TAG & NACHT

03 82 31 / 24 60

mail: schoenleiter-barth@gmx.de

Geschäftszeit: Montag - Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr  
[www.schoenleiter-bestattungen.de](http://www.schoenleiter-bestattungen.de)



## Sie suchen **AZUBIS?**

### Lassen Sie sich finden!



## ... mit dem Ratgeber AUSBILDUNG 2017

für jeden Landkreis in Mecklenburg-Vorpommern

Rufen Sie uns an und lassen Sie sich ein Angebot erstellen.

Doreen Mahncke

039931/579-57

d.mahncke@wittich-sietow.de

Manuela Köpp

039931/579-47

m.koepf@wittich-sietow.de

Kirsten Bunge

039931/579-50

k.bunge@wittich-sietow.de

Antje Bergholz

039931/579-32

a.bergholz@wittich-sietow.de

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH**

Heimat- und Bürgerzeitungen



Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Tel. 03 99 31/5 79-0 · [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Servicekraft im Schwarzwald

Für die Zeit vom **15.07. – 31.08.2016**  
(evt. auch Daueranstellung) suchen wir noch

**eine freundliche und zuverlässige**

# Servicekraft

Erfahrung im Service sowie gute Deutschkenntnisse  
setzen wir voraus. Personalzimmer vorhanden.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen  
senden Sie bitte per Email an:

Hotel Breitenbacher Hof · 72178 Waldachtal

[info@hotel-breitenbacher-hof.de](mailto:info@hotel-breitenbacher-hof.de) z.H. Oliver Kaupp



## Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!

Ihr persönlicher Ansprechpartner

**Jens Pfann**

Tel. 0171/9 71 57 37



Ich bin telefonisch für Sie da.

**Kirsten Bunge**

Tel. 039931/ 5 79 50



VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH KG**

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0

Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

e-mail: [j.pfann@wittich-sietow.de](mailto:j.pfann@wittich-sietow.de) / [k.bunge@wittich-sietow.de](mailto:k.bunge@wittich-sietow.de)



# Jäten war gestern Unkraut einfach wegsprühen

- Anzeige -



Selbst hartnäckige Unkräuter mühelos beseitigen: Finalsan AF Unkrautfrei Plus von Neudorff macht zeitaufwendiges Jäten überflüssig – ganz ohne Glyphosat. Einmal aufgesprüht, setzt die Wirkung schnell ein, die Pflanzen verdorren nach wenigen Stunden. Das biologisch abbaubare Mittel ist nicht bienengefährlich und kann im Garten unbedenklich angewendet werden. Sobald der Belag getrocknet ist, können behandelte Flächen von Menschen und Haustieren betreten werden. Finalsan AF Unkrautfrei Plus hinterlässt keine unschönen rostfarbenen Flecken auf Trittsteinen in Beeten und auf Gartenwegen.

Das Mittel überzeugt durch sein 2fach-Wirkssystem. Es enthält Pe-

largonsäure, einen Wirkstoff, der auch in der Natur vorkommt. Er unterbindet wichtige Stoffwechselfunktionen zwischen den Zellen der Pflanze und zerstört die Zellwände. Der zusätzlich enthaltene Wachstumsregulator wirkt bis in die Wurzelspitzen. Das Ergebnis ist beeindruckend: Finalsan AF Unkrautfrei Plus eignet sich für die zuverlässige Bekämpfung von Moos, Algen, unerwünschten Gräsern sowie aller ein- und mehrjährigen grünen Unkräuter wie Giersch oder Löwenzahn.

Finalsan AF Unkrautfrei Plus gibt es in der praktischen anwendungsfertigen Sprühflasche und als ergiebiges Konzentrat. Weitere Informationen finden Sie online unter [www.neudorff.de](http://www.neudorff.de).

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden.  
Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen.

# FERIENHÄUSER UND FERIENWOHNUNGEN

AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

» [WWW.FERIENKONTOR-MV.DE](http://WWW.FERIENKONTOR-MV.DE)



**HAUS**  
ab 60 € pro Tag  
**WOHNUNG**  
ab 50 €\* pro Tag  
\* Pro Wohneinheit (2-6 Personen)



Telefon: 01 78 / 5 31 95 13 | 03 99 31 / 54 36 79 | [info@ferienkontor-mv.de](mailto:info@ferienkontor-mv.de)

## BEILAGENHINWEIS

Diese Ausgabe enthält eine Beilage:  
**UNSERE BUCHEMPFEHLUNGEN**



Wir bedanken uns anlässlich unserer  
*goldenen Hochzeit*  
für die zahlreichen Glückwünsche,  
Blumen und Geschenke.  
Ein besonderer Dank gilt dem Ministerpräsidenten MV  
Herrn E. Sellering, dem Landrat Herrn R. Drescher,  
dem Bürgermeister der Gemeinde Kummerow  
Herrn M. Lange,  
Familie Tode, Herrn P. Leupold, unseren  
Nachbarn, Freunden und Bekannten.  
*Winni und Arnulf Candler*  
Kummerow, den 10.05.2016



**KAY LÜPKE**  
 ■ ■ ■ ■ ■ IHR MONTAGESERVICE

LIEFERUNG UND MONTAGE  
 VON FENSTER, TÜREN,  
 INSEKTEN- UND SONNENSCHUTZ,  
 INNENAUSBAU

FRIEDENSSTRASSE 25 • 18442 NIEPARS  
 Tel.: 038321 - 66 99 0 • Fax: 66 99 1  
 Funk: 0172 - 72 05 389

**Dachdeckerei Fitzner**

Neu-/Umdeckung/Sanierung von

Rohr-/Reet-, Stein-, Flach- & Gründach, Asbestsanierung ...  
 Holz-, Klempner- & Abdichtungsarbeiten, Wartung,  
 Wärmedämmung, Dachrinnenreinigung,  
 Reparaturservice, Sturmschäden ...

Krummenhagener Straße 10 • 18442 Steinhagen/Krummenhagen  
 Tel.: 038327/69706 • Fax: 038327/69732 • Mobil: 0170/2861930  
 davidfitzner@t-online.de

**HAUSHALTSGERÄTESERVICE**  
 Meisterbetrieb

**eta** Elektrotechnik  
 Tore  
 Antriebe

www.eta-elektrotechnik.com info@eta-elektrotechnik.com

**Frank Löffelmacher**  
 Mittelweg 6 b • 18445 Prohn  
 Funk: 0170/7 76 18 51  
 Büro: 038323/81 568  
 Haushaltsgeräte: 0151/40 19 48 57

**Firma Oehlckers**  
 Landschaftspflege und Dienstleistungsbetrieb

- Beseitigung von Rohrverstopfungen mit 24-Stunden-Service
- Wartung und Einbau von Kleinkläranlagen, Abscheideranlagen und Pumpenschächten
- Dichtheitsprüfung mit Luft und Wasser
- Pflege von Parkplatz und Grünanlagen
- Winterdienst
- Bau von Tank- und Waschplätzen
- Pflasterarbeiten, Erdarbeiten
- Straßeninstandsetzung

**Hagen Oehlckers**  
 Tel.: (0 38 21) 71 35 38,  
 E-Mail: info@firma-oehlckers.de,

Ostring 4, 18320 Plummdorf  
 Fax: 71 35 39, Funk: (01 71) 8 02 56 28  
 Webseite: www.firma-oehlckers.de

## Wie oft kommt der Schornsteinfeger?

Jeder Hausbesitzer kennt das: Jährlich kommt der Schornsteinfeger und überprüft die Abgaswerte der Heizung. In der 1. BImSchV wurden die Messintervalle nun gelockert. Ausschlaggebend für die Abstände der Termine ist seit 2010 das Alter der Anlage. Gas- und Ölheizkessel, die älter als 12 Jahre sind, werden jetzt alle zwei Jahre, jüngere alle drei Jahre geprüft. Brennwertgeräte werden nach der Erstmessung gar nicht mehr kontrolliert. Die Ergebnisse



Foto: EN-OP-INSTITUT / HLC

der Messung durch den Bezirksschornsteinfeger geben Hinweise darauf, ob eine Anlage effizient und umweltschonend arbeitet. Sind die Werte sehr hoch oder werden sogar die gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte überschritten, sollte über eine Modernisierung nachgedacht werden. Die Frage, ob diese sich wirklich lohnt, wird in der individuellen, kostenlosen Heizkessel-Analyse des Modernisierungs-Kompass (www.bau-web.de) kompetent beantwortet. Unabhängige Experten der Arbeitsgemeinschaft Wohnbau-Modernisierung ermitteln aufgrund von wenigen Angaben in einem Fragebogen zum Ist-Zustand den Jahresnutzungsgrad des Heizkessels. Die Abgaswerte werden mit den neuen Vorgaben der Heizanlagenverordnung verglichen und bewertet. Außerdem werden mögliche Energieeinsparungen und die daraus resultierende Umweltentlastung ermittelt. Auch Produkte zur sinnvollen Modernisierung werden vorgestellt. Die Informationen sind bewusst so aufbereitet, dass sie von interessierten Laien leicht verstanden werden. Wer sich für weitere Sanierungs- oder Umbaumaßnahmen interessiert, der bekommt im Modernisierungs-Kompass auch kompetente Unterstützung zu den Bereichen Warmwasser, Elektro-Technik, Dach, Wände, Fenster, Haustür, Erdgeschoss-Fußboden, staatliche Förderung, Finanzierung und Vorsorge.

Weitere Informationen und die Unterlagen können unter dem Stichwort „Kompass“ angefordert werden bei der Arbeitsgemeinschaft Wohnbau-Modernisierung im EN-OP-Institut, Bahnhofstr. 44, 74254 Offenau, Tel.: 07136 / 33 22, Fax: 07136 / 85 45 oder unter www.bau-web.de. HLC

## Von der Planung bis zur Fertigstellung:

- Neueindeckungen • Flach- & Steildachsanierungen
- Dachaufstockungen • Dachbaustoffhandel
- Finanzierungen aller Art

**HE/CK**   
 Bedachungsunternehmen GmbH

Innungsbetrieb Mecklenburg-Vorp. • Inh. Dachdeckermeister T. Heick  
 18442 Steinhagen • Mühlenweg 1 • www.heick-gmbh.de  
 Tel.: 038327/60628 • 0171/5013381 • Fax: 038327/60173

**Nieparser Bauunion**  
 I. Schilling

**DACHDECKEREI**

- Dachdecker-, Dachklempner- und Zimmermannsarbeiten

Gartenstraße 12a • 18442 Niepars • Tel.: 03 83 21/6 94 24 • Fax: 03 83 21/6 94 25



**Wenig Fläche - viele Möglichkeiten**

(djd). Ordnung halten ist bei begrenzten Raumverhältnissen besonders wichtig. Eine Beratung durch den Tischler vor Ort zeigt Lösungen auf, die jeden Millimeter optimal ausnutzen - etwa indem Nischen oder Dachschrägen in die Planung einbezogen werden. Eine praktische Lösung für kleinere Räume sind beispielsweise Gleitschiebetüren. Sie verbrauchen kaum Platz und werten den Raum zusätzlich optisch auf.

Von Holz über Hochglanz bis zum Lieblingsfoto lässt sich die Oberfläche der Türen individuell gestalten. Unter [www.topateam.com](http://www.topateam.com) gibt es mehr Tipps.

*Mehr Lebensqualität und Komfort*



Modell Liege Star Classic UmbauLiege mit Bettkasten Breiten 80 x 90 x 100

Modell Irys zeitlose Polstergarnituren mit optisch schönen Holzchatousen hochwertigen Bezugsstoffen

Modell Magic Relax Rundsofa mit Relaxfunktionen Sessel mit Relaxfunktionen

*Stralsunder*  
**POLSTERMÖBEL-HAUS**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Albert-Schweitzer-Str. 20  
18442 Groß Lüdershagen/neben Globus

1.000 m<sup>2</sup>  
Ausstellungsfläche

[www.polstermoebel-stralsund.de](http://www.polstermoebel-stralsund.de)



Echte Maßarbeit: Einbauschränke bieten nicht nur extra viel Stauraum für die gesamte Garderobe, sie sind auch ein schmückender Hingucker.

Foto: djd/TopaTeam/Raumplus

**Bauelemente Zimkendorf GmbH & Co. KG**



- Fenster • Rollläden • Rolltore
- Haustüren • Innentüren
- Wintergärten • Überdachungen
- Markisen • Plissees

Hauptstraße 24 · 18442 Zimkendorf  
Telefon 038321 - 666 47 · Telefax 038321 - 666 48  
Mobil 0178 - 777 42 70  
E-Mail: [mbzimkendorf.kirsch@t-online.de](mailto:mbzimkendorf.kirsch@t-online.de)



**Wohnungsgenossenschaft "Aufbau" eG Stralsund**

**Wohnen in Stralsund!**



**2 Zimmer**  
Maxim-Gorki-Str. 21  
5. OG, ca. 51 m<sup>2</sup>



**243,00 €\***

Verbrauchsausweis:  
74,25 kWh/(m<sup>2</sup> · a), Fernwärme, Bj 1975

**2-1/2 Zimmer**  
Tschaikowskistr. 2  
3. OG, ca. 58 m<sup>2</sup>



**292,00 €\***

Verbrauchsausweis:  
97 kWh/(m<sup>2</sup> · a), Fernwärme, Bj 1961

**2-1/2 Zimmer**  
Rudolf-Virchow-Str. 5  
4. OG, ca. 59 m<sup>2</sup>



**282,00 €\***

Verbrauchsausweis:  
86 kWh/(m<sup>2</sup> · a), Fernwärme, Bj 1960

**3 Zimmer**  
Mühlgrabenstr. 7  
6. OG, ca. 73 m<sup>2</sup>



**266,00 €\***

Verbrauchsausweis:  
70,1 kWh/(m<sup>2</sup> · a), Fernwärme, Bj 1984  
\* Nettokaltmiete zzgl. NK



Heinrich-Heine-Ring 94 · 18435 Stralsund

[www.wga-stralsund.de](http://www.wga-stralsund.de)

☎ 03831 3755-0

**Voss-Holz**  
[www.voss-holz.de](http://www.voss-holz.de)  
Tel. (03 83 22) 8 68  
Fax 5 11 74

- Baulistenholz bis 13 m Länge
- Brettschichtholz + Konstruktionsvollholz
- Nagelplattenbinder + Fertigabbund
- Profilholz, Rauhspund, Massivholzdielen
- Riffelbohlen + Palisaden + Carports

**An den Hellbergen • 18461 Franzburg**

**STRATIGABAU**  
Straßen-, Tief- und Galabau  
MEISTERBETRIEB für  
Straßen - Wege - Pflasterarbeiten  
Regenentwässerung - Schmutzentwässerung  
Kläranlagen - Schächte - Außenanlagen - Erdbau  
Zaunbau - Rohrleitungen - Natursteinarbeiten

Jens Kerstan · Dorfstraße 10 · 18513 Splietsdorf  
Tel.: 038325/65557 · Fax: 038325/65554 · Handy 0171/9457173  
e-mail: [stratigabau@t-online.de](mailto:stratigabau@t-online.de) · [www.stratigabau.de](http://www.stratigabau.de)



# Serviceseite

Vertrauen Sie nur dem Fachmann

**Ihr Altgold ist Geld wert!**

Schmuck • Zahngold • Silber  
Glashütter Uhren • Münzen • Rohbernstein

**Barankauf**

**VOSS**

IHR UHRMACHERMEISTER

Ossenreyerstr. 37 · 18439 Stralsund  
Tel./Fax: (03831) 29 43 72

▪ kompetent ▪ individuell ▪ fachgerecht

**SENIOREN - UMZÜGE** mit 



**Umzüge  
EBERT**  
europaweit

**Pflegestufe?!  
Betreutes Wohnen?  
WIR HELFEN IHNEN!**

Der Profi für:

Privat-, Dienst- und Seniorenzüge  
Vollservice • Antragstellung • Beräumung

 **0 38 34/88 44 03**

[www.umzuege-greifswald.de](http://www.umzuege-greifswald.de)

**FAHRSCHULE  
GREIF**



**Anmeldung:** Mo. u. Mi. 16.30 - 17.00 Uhr  
**Unterricht:** Mo. u. Mi. 17.00 - 20.00 Uhr

- Ausbildung für PKW, Motorrad, LKW u. Bus
- Punkteabbau u. Nachschulungen
- Ferienlehrgänge
- Berufskraftfahrer - Aus- und Weiterbildung
- Zertifizierter Bildungsträger nach AZWV

18442 Negast, Hauptstraße 25 b

**Telefon: 03 83 27/69 99 59**

**EVENT-Kombüse**

Gartenstraße 5 a · 18442 Niepars

Frühstück Mo. - Fr. 06.59 - 11.00 Uhr  
Mittag Mo. - Sa. 11.00 - 14.30 Uhr  
Abendessen Mo. - Sa. 17.30 - 20.30 Uhr; saisonal geöffnet,

Reservierungen und Vorbestellungen erbeten  
Feierlichkeiten aller Art, Büffets, Platten- und Lieferservice

**Tel.: 038321-79 00 55**

[www.event-kombuese.de](http://www.event-kombuese.de)



- Anzeige -



**Obstanlage Lüssow**

links zwischen Stralsund und Negast **informiert**

**Tafeläpfel ständig jetzt 6 Sorten**

Elstar, Golden, Jonagold, Jonagored, Jonica, Braeburn  
**Immer 1 kg = 1,20 € ab 10 kg = 1,00 €/kg**

**Aus eigener Produktion gefrostet:**

Erdbeeren, Sauerkirschen, Himbeeren, Brombeeren,  
Johannesbeeren schwarz und rot, Suppenhühner und Broiler

**Tierfutter für fast alle Tierarten in großer Auswahl:**

z. B. für Enten, Gänse, Hühner, Puten, Kaninchen, Pferde  
auch Kükenaufzuchtstutter

**Früchte selber pflücken beginnt voraussichtlich um den 15. Juni**  
dann Erdbeeren, gefolgt von Süß- und Sauerkirschen,  
Himbeeren, Brombeeren, schwarzen, weißen und roten  
Johannesbeeren und am Hof Tomaten, Gurken, Zwiebeln  
und Blumen wie Bartnelken und später Gladiolen

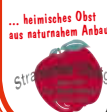
**Genauere Termine für Beginn sind ständig im Ostsee-Anzeiger zu finden.**

**Stets Südfrüchte und jegliches Gemüse aus Zukauf.**

**Ein Besuch im Fruchthof lohnt sich!**

**Freundliche Obstbauern erwarten Sie!  
Stralsunder Obstgut Eggert GbR**

Am Obstgut 2, 18442 Lüssow, Tel./Fax 0 38 31/70 39 07



**Wir beraten Sie gerne!**